



THEMEN

- ✦Bgm Hainzl sagt DANKE
- ✦Aus dem Gemeinderat
- ✦Wahl NÖ Landtag
- ✦Stellenausschreibung
- ✦Hundehaltung
- ✦Der Winter kommt
- ✦COVID19
- ✦Heizkostenzuschuss
- ✦Ausschüsse berichten
- ✦Röhrenbach radelt
- ✦Freiwillige Feuerwehren
- ✦Advent im Schloss
- ✦LR Schleritzko zu Besuch
- ✦Nachbarschaftshilfe PLUS
- ✦Sicherheit/Zivilschutz
- ✦Volksschule
- ✦Kindergarten
- ✦Landjugend
- ✦Partnerschaft TÜPI
- ✦LEADER
- ✦Landjugend
- ✦Spitalkirche Röhrenbach
- ✦Gedenken an Verstorbene
- ✦Veranstaltungen
- ✦Ehrentage 2023
- ✦Ärztendienst
- ✦Termine

IMPRESSUM

Verleger,
Eigentümer,
Herausgeber:
Gemeinde
Röhrenbach
3592 Röhrenbach
Greillenstein 4
gemeinde@
roehrenbach.gv.at
☎ 02989 8254

Für den Inhalt
verantwortlich:
Mag. Gernot
Hainzl, Bgm



Am Ende eines arbeitsreichen Jahres
wünschen wir allen Mitbürgerinnen und
Mitbürgern frohe Weihnachten, viel
Glück und Erfolg im kommenden Jahr 2023.
Ihr Team am Gemeindeamt
und im Gemeinderat.



DANKE für 2022 - BITTE für 2023

Ein Jahreswechsel gibt Gelegenheit, DANKE für Geleistetes und BITTE um zukünftige Unterstützung zu sagen.

Wir haben die im Gemeinderatsteam gesetzten Ziele nach besten Wissen und Gewissen angestrebt und ich denke auch gut erreicht. In den Gemeindenachrichten ziehen wir Bilanz und berichten über umgesetzte Projekte und Vorhaben.

Ein DANKESCHÖN geht an das Vorstandsteam der Gemeinde Röhrenbach - Vzbgm. Franz Genner, GGR Agnes Braun, GGR Franz Hainzl, GGR Ing. Andreas Kopper - für den großartigen Einsatz für unsere GemeindebürgerInnen! Hier sei nochmals die Gelegenheit ergriffen, unserem aus dargelegten und verständlichen Gründen zurückgetretenen ehem. Vzbgm. Herbert Gallée ein herzliches DANKESCHÖN für sein Engagement im Vorstand und im Gemeinderat zum Wohle der Bevölkerung zu sagen.

Ein DANKESCHÖN geht stellvertretend für alle Gemeinderäte an Ing. Michael Stark aus Feinfeld, der in den Gemeinderat aufgerückt ist und sich bereit erklärt hat, für unsere Bürgerinnen und Bürger sich bestmöglich zu engagieren.

Ein DANKESCHÖN an die Ortsvorsteher - Rene Genner, Franz Hainzl, Ing. Andreas Kopper, Werner Löffler, Karl Schäller und Christian Tatschl - für das dauernde umsichtige Tun in den Ortschaften.

Ein DANKESCHÖN an das Mitarbeiterteam unter der Führung von Amtsleiterin Doris Frühwirth, Silvia Genner, Elisabeth Jamy, Werner Löffler, Renate Loidolt, Gerlinde Sagl und Christian Steininger. Seit Kurzem haben die beiden aus der Ukraine geflüchteten und in Feinfeld wohnhaften Damen Yuliia Fedorchenko und Tetiana Riadnykh die Reinigung der Volksschule im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung übernommen. Gerlinde Sagl hat ihre Tätigkeit beendet, wir wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft.

Ein DANKESCHÖN an Martina Pleßl für ihr Engagement bei der so wichtigen sozialen Initiative Nachbarschaftshilfe PLUS.

Ein DANKESCHÖN an alle, die in freiwilligen Organisationen und Vereinen tätig sind, ganz besonders den Obleuten und den Kommanden der Freiwilligen Feuerwehren samt ihren Mitgliedern für ihr Engagement für uns alle.

Der Arbeit und dem Einsatz für unsere Kleinsten in Kindergarten und Volksschule gebührt ein großes DANKESCHÖN an die Teams unter der Leitung von Claudia Hüttl und Regina Hartl.

Ich sage DANKE an Sie, werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Röhrenbach, für die Pflege öffentlicher Flächen und die schöne Gestaltung unserer Ortschaften, für Ihr Engagement in Vereinen und Organisationen, für Ihre Teilnahme an Veranstaltungen - ganz einfach für Ihre Unterstützung der Anliegen der Gemeinde Röhrenbach!

Im Rechnungsabschluss 2022 werden wir in der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten Bericht legen, im Voranschlag 2023 stellen wir unsere Vorhaben für das kommende Jahr 2023 dar. In den vorliegenden Gemeindenachrichten berichten wir in Wort und Bild von den Geschehnissen in der Gemeinde Röhrenbach.

Ich bitte Sie alle auch für das kommende Jahr 2023 um Ihre Unterstützung bei unseren Aufgaben in unserer lebenswerten Gemeinde Röhrenbach. Wir haben trotz der zu erwartenden schwierigen finanziellen Situation viel vor. Das wollen wir gemeinsam mit Ihnen schaffen!

Werte Röhrenbacherinnen und Röhrenbacher!

Ein zu Ende gehendes Jahr 2022 mit eigenartigen Zeiten, in den ein unsichtbares Virus unser gemeinsames Leben jahrelang bestimmt hat - und wer weiß vielleicht auch weiterhin beeinflussen wird - liegt bald hinter uns. Das gibt Gelegenheit, für alles zu danken, was geleistet wurde. Es gibt aber auch Gelegenheit, Ausschau zu halten, einen Blick in das Jahr 2023 und darüber hinaus zu werfen. Was beschäftigt mich in meiner Tätigkeit als Bürgermeister und uns als Ihre Gemeindevertreter im Gemeindevorstand und im Gemeinderat?

Lesen Sie mehr zu unseren Überlegungen über die Zukunft der Gemeinde Röhrenbach auf der nächsten Seite.

Alles Gute für 2023 verbunden mit dem Wunsch nach bester Gesundheit und mit der Bitte um Ihre Unterstützung

Ihr Bürgermeister Gernot Hainzl



Gedanken über die Zukunft der Gemeinde Röhrenbach

Wohnen. Arbeiten. Leben. Natürlich im Waldviertel. Natürlich in der Gemeinde Röhrenbach.

Infrastruktur

Dazu gehören die lebenswichtigen Adern Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Versorgung mit Energie, Wegenetze und moderne Kommunikationsmöglichkeiten.

* Kanalsystem

Wir wissen, dass unsere Regenwasserkanäle zum Teil sanierungsbedürftig sind. Wir starten daher im kommenden Jahr mit der Sanierung der Dorfstraße in Röhrenbach. Gleichzeitig versuchen wir gemeinsam mit der Straßenmeisterei Allensteig durch Errichtung von Schlammauffangbecken die von Süden in die Ortschaft oft eindringenden Wassermassen zu verhindern.

Unser Prozessleitsystem, das die Wasserversorgung und die Abwasserpumpen steuert, ist nach über 20 Jahren in die Jahre gekommen. Hier werden wir Überlegungen anstellen, ein modernes Steuerungssystem zu installieren.

* Wegenetz

Im Rahmen eines Sonderbudgets, das vom Land NÖ zur Verfügung gestellt werden soll, wollen wir 2 Hauptverbindungswege in unserer Gemeinde sanieren - Kirchenweg zwischen Eich Maria und Tautendorf und den Weg von der L32 Richtung Geramnns. Weiters sanieren wir laufend unser Wegenetz und Gräben.

* Glasfasernetz

Moderne Kommunikation erfolgt über Glasfasernetze und Mobilfunk. Wir haben seit Kurzem die Zusage der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft NÖGIG erhalten, dass unsere Gemeinde ab kommenden Jahr flächendeckend - d.h. jeder Haushalt - mit Glasfaseranschlüssen versorgt wird. Dieser Ausbau wird gemeinsam mit der Gemeinde Brunn/Wild erfolgen. Dazu ist eine Anschlussquote von 42 % der Haushalte notwendig, wofür ich Sie jetzt schon um Ihr Mittun bitte.

* Energie

Die Gemeinde Röhrenbach hat schon vor Jahren auf erneuerbare Energie gesetzt und wird auch heuer wieder als Energie-Vorbild Gemeinde ausgezeichnet. Wir haben unsere Ölbrenner durch Pelletsheizungen ersetzt und auf 6 gemeindeeigenen Gebäuden Photovoltaikanlagen installiert, welche die Gewinnschwelle überschritten haben und zusätzliche Erträge in die Gemeindekasse fließen lassen. Wir überlegen im Rahmen einer seit September möglichen Förderinitiative des Landes NÖ die Errichtung von zusätzlichen Photovoltaikanlagen, welche die Energie erzeugen sollen, die unsere Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen benötigen.

Daseinsvorsorge

- Durch das Hochfahren der Aktion **Nachbarschaftshilfe PLUS** gemeinsam mit der Gemeinde Pölla haben wir schon vor Jahren die Notwendigkeit erkannt, unsere älteren GemeindebürgerInnen durch ein Netzwerk zu unterstützen, das Mobilität und Kommunikation für diesen Lebensabschnitt garantiert. Mittlerweile hat sich NH+ im Waldviertel weiterverbreitet und findet großartigen Anklang. Trotzdem stehen wir hier erst am Beginn eines gesellschaftlichen Neuorientierungsprozesses. Durch die Teilnahme am Projekt **Community Nurse** wollen wir das Netzwerk für unsere ältere Bevölkerung weiter enger knüpfen.
- **Kinderbetreuung NEU**
Durch den vor kurzem getätigten Landtagsbeschluss wird ab dem kommenden Kindergartenjahr eine Betreuung von 2-Jährigen möglich sein, die Schließzeiten werden auf 1 Woche verkürzt. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wird uns in nächster Zeit beschäftigen.
- **Vereine**
sind Lebensader unseres öffentlichen Lebens. Wir unterstützen weiterhin durch Förderungen und Leistungen des Bauhofes. Die 4 Freiwilligen Feuerwehren werden durch die geplanten Neuanschaffungen von Fahrzeugen für die FF Tautendorf und FF Winkl allesamt am neuesten Stand der Technik sein.

Bauen

- **Bauplätze**
Sich ein eigenes Heim zu schaffen, ist der Traum wohl eines jeden (jungen) Menschen. Auch hier setzen wir Initiativen, indem wir als Gemeinde Bauplätze entwickeln. So wird in Röhrenbach eine Siedlung mit ca. 8 Bauplätzen entstehen. Im Rahmen der Raumordnung/Flächenwidmung versuchen wir im strengen gesetzlichen Rahmen die Wünsche unserer Bevölkerung nach Schaffung von Wohnraum und Errichtung von Bauwerken zu unterstützen.
- **Ortskernbelebung**
Eine neue Förderlandschaft des Land NÖ unterstützt die **„Wiederbelebung“ der vorhandenen Ortskerne** und fördert die Sanierung der schon vorhandenen Gebäude im Sinne der Nachhaltigkeit (Vermeidung von Flächenversiegelung).
- **Taverne**
Wir überlegen einen Zubau zur Taverne Richtung Osten. Dadurch wollen wir ein Gemeindearchiv und Stauraum für den Gastbetrieb schaffen.

Demokratieverständnis

- **Wahlen**
Wir versuchen weiterhin, das Demokratieverständnis hoch zu halten. Die Mitglieder der Wahlkommissionen stehen freiwillig zur Verfügung.. Mein persönliches Anliegen ist es, jede/n Mitbürger/in davon zu überzeugen, vom persönlichen Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Weiterentwicklung der Briefwahl soll dazu beitragen, dass die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde hoch bleibt.

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 20.9.2022

1/2

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

- Pkt. 1 Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 28.6.2022
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.6.2022 wird nach den Erläuterungen von Bgm. Mag. Hainzl über die Korrektur von Pkt. 21 über die Änderung der Grundstücksnummer sowie den Pachtbetrag und im Pkt. Berichte „Sesselankauf durch den Verein zur Erhaltung der Spitalkirche“ vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- Pkt. 2 Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 15.7.2022
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.7.2022 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- Pkt. 3 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 539/2 KG Feinfeld
Frau Michaela Högenauer war im Bieterverfahren um das GSN 539/2 KG Feinfeld Bestbieterin. Das Grundstück GSN 539/2 KG Feinfeld wird mit einem Betrag in der Höhe von € 30,00 jährlich auf die Dauer von 5 Jahren verpachtet. Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 4 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 694 KG Feinfeld
Frau Michaela Högenauer war im Bieterverfahren um das GSN 694 KG Feinfeld Bestbieterin. Das Grundstück GSN 694 KG Feinfeld wird mit einem Betrag in der Höhe von € 150,00 jährlich auf die Dauer von 5 Jahren verpachtet.
Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 5 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1401 KG Feinfeld
Frau Michaela Högenauer war im Bieterverfahren um das GSN 1401 KG Feinfeld Bestbieterin. Das Grundstück GSN 1401 KG Feinfeld wird mit einem Betrag in der Höhe von € 60,00 jährlich auf die Dauer von 5 Jahren verpachtet.
Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 6 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1403 KG Feinfeld
Frau Michaela Högenauer war im Bieterverfahren um das GSN 1403 KG Feinfeld Bestbieterin. Das Grundstück GSN 1403 KG Feinfeld wird mit einem Betrag in der Höhe von € 55,00 jährlich auf die Dauer von 5 Jahren verpachtet.
Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 7 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 105 KG Röhrenbach
Herr Ing. Andreas Fraßl hat als einziger Bieter für das ausgeschriebene Grundstück GSN 105 KG Röhrenbach ein Angebot in der Höhe von € 261,00 abgegeben.
Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
Dieses Grundstück GSN 105 KG Röhrenbach wird nur jährlich verpachtet, da Überlegungen zu Siedlungsentwicklungen angestellt werden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 20.9.2022 2/2

Pkt. 8 Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 106 KG Röhrenbach
 Herr Ing. Andreas Fraßl hat als einziger Bieter für das ausgeschriebene Grundstück GSN 106 KG Röhrenbach ein Angebot in der Höhe von € 41,00 abgegeben.
 Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag den vorliegenden Pachtvertrag zu beschließen.
 Dieses Grundstück GSN 106 KG Röhrenbach nur jährlich verpachtet, da Überlegungen zu Siedlungsentwicklungen (Retensionsbecken) angestellt werden.
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9 Ansuchen um Ankauf eines Grundstückteils der Parzelle 485/7 – KG Röhrenbach
 Herr Peter Giczi hat ein Ansuchen für den Ankauf eines Grundstücksteils der Parzelle 485/7 in der KG Röhrenbach gestellt.
 Der Grundstücksteil wurde mit einem Carport und einer Luft-Wärmepumpe überbaut.
 Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, dem vorliegenden Ansuchen um Erwerb eines Grundstücksteils des Grundstückes GSN 485/7 KG Röhrenbach zuzustimmen.
 Die anfallenden Kosten für die Grundstücksteilung sind in voller Höhe von Herrn Giczi zu tragen.
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10 Ehrungen
 Aufgrund des Ausscheidens des Vizebürgermeisters Herbert Gallée empfiehlt der Gemeindevorstand, Herrn Gallée für die Ausübung des Mandats im Gemeindevorstand die silberne Ehrennadel zu verleihen.
 Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, Herrn Herbert Gallée die silberne Ehrennadel zu verleihen.
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11 Berichte

Foto-Leinenbilder auf Keilrahmen od. PVC-Platte kaschiert od. mit Bilderrahmen

Foto-Polster zB: 40x40cm nur € 24,90

Persönliches Foto-T-Shirt € 19,99

Foto-PUZZLE A4 od. Herzform nur € 7,99 A3 nur € 14,99

FILZTASCHE Eigenproduktion
 Motiv- od. Namen Stickerei viele Motive zur Auswahl
 bereits ab € 29,90

FOTOKALENDER
 ab 5 Stück A4 nur € 49,99
 A4 od. A3 Hoch oder Querformat
 13 Blatt auf 200g Fotopapier
 + Spiralbindung inkl. Aufhängebügel
 Randlos oder mit 5mm Druckrand

Computer und Zubehör

von TERRA, der XMAS Katalog als PDF auch zum Download

PC-SERVICE bereits ab € 49,90

Alles mit Ihren Fotos!

Einzelstücke bereits ab 14,90

12 Stück nur € 99,99

10 verschiedene Farbtabellen + Weiß stehen zur Auswahl

...und viele weitere Geschenkideen...

www.diewerbemacher.at

die Werbemacher
 8761 Rothweinsdorf 13
 0664 54 22 609

Grafische Gestaltung
 Druck- u. Kopierservice
 Digitalisieren
 Geschenkewelt
 Textilveredelung
 Werbegüter
 EDV-Service

Jeden Samstag im Advent jeweils von 9-12 Uhr geöffnet!

BONUS

Kundenbürozeiten: Mo/Mi/Fr 9-12 u. 17-19 Uhr

Wahl zum NÖ Landtag am Sonntag, 29.1.2023

Wer ist wahlberechtigt?

- Wahlberechtigt sind alle Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in Niederösterreich einen Hauptwohnsitz haben sowie in der NÖ Landeswählerevidenz eingetragen sind. (§ 21 NÖ LWO)
- Auslandsösterreicher die einen gültigen Antrag auf Verbleib in der NÖ Landeswählerevidenz haben.
- EU-Bürger sind bei der Landtagswahl 2023 nicht wahlberechtigt.

Wie kann ich mit Wahlkarte wählen?

Bei einem persönlichen Antrag müssen Sie ein Identitätsdokument mitnehmen, z. B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein.

Bei einem schriftlichen Antrag sind folgende Angaben bzw. Beilagen unbedingt notwendig:

- Begründung, warum eine Wahlkarte benötigt wird (z.B., weil Sie nicht vor Ort sein werden oder aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können).
- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum und Geburtsort
- Nachweis der Identität:
Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder
Angabe der Reisepass-, Personalausweis- oder Führerscheinnummer oder
Wohnadresse (Hauptwohnsitz)
- Zustelladresse, wenn die Wahlkarte nicht an die Wohnadresse geschickt werden soll (z. B. die Arbeitsadresse).
Wenn Sie keine Zustelladresse angeben, wird die Wahlkarte an Ihre Wohnadresse geschickt.

Eine Wahlkarte schriftlich beantragen ist bis Mittwoch, 25.1.2023 möglich und persönlich ist dies bis Freitag, 27.1.2023 bis 12:00 Uhr durchführbar.

Das Formular für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte finden Sie auch auf unserer Website www.roehrenbach.gv.at/Buergerservice/Formulare

Eine Wahlkarte kann auch online beantragt werden unter www.oesterreich.gv.at

Wo und wann können Sie in Röhrenbach wählen?

Wahlsprengel 1 (Röhrenbach und Greillenstein)

Wahllokal: Feuerwehrhaus in Röhrenbach, Gemeinderaum, Dorfstraße 23
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 2 (Winkl)

Wahllokal: Feuerwehrhaus, Gemeinderaum in Winkl 41
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 3 (Feinfeld und Gobelsdorf)

Wahllokal: Feuerwehrhaus in Feinfeld 16
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 4 (Tautendorf und Germanns)

Wahllokal: Gemeinschaftshaus in Tautendorf 5
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 5 (Neubau)

Wahllokal: Gemeinderaum in Neubau 17
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Sie haben Fragen? Tel. 02989 8254 oder per Mail unter gemeinde@roehrenbach.gv.at

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Röhrenbach gelangt voraussichtlich ab 1. Februar 2023 der Dienstposten

eines/einer KINDERGARTENHELFERS/ IN

mit einem geplanten Beschäftigungsausmaß von 20 – 40 Wochenstunden vorerst auf befristete Zeit zur Besetzung.

Aufgabenbereich

- ⇒ Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Kindergartenkinder
- ⇒ Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- ⇒ Reinigungsarbeiten am Gemeindeamt und anderen Gemeindegebäuden
- ⇒ Unterstützung bei Bürotätigkeiten am Gemeindeamt

Anstellungsprofil

- ⇒ Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates
- ⇒ Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- ⇒ Bereitschaft zur Weiterbildung
- ⇒ Vollendetes 18. Lebensjahr
- ⇒ Volle Handlungsfähigkeit: persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- ⇒ Unbescholtenes Vorleben
- ⇒ Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, positive Einstellung zu Kindern, Verlässlichkeit und Flexibilität, Verschwiegenheit und Loyalität, persönliches Engagement und Bereitschaft zur Mehrleistung

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetz 1976 in der geltenden Fassung. Der Monatsbezug beträgt in der Entlohnungsgruppe 3 mindestens EUR 1812,60 brutto bei Vollbeschäftigung.

Bewerbungen sind in schriftlicher Form bis 31.12.2022 an die Gemeinde Röhrenbach, 3592 Greillenstein 4 oder per E-Mail gemeinde@roehrenbach.gv.at unter Anschluss folgender Unterlagen einzubringen.

Motivationsschreiben
Lebenslauf
Geburtsurkunde
Nachweis der Staatsbürgerschaft
Zeugnisse über die bisherige Schulausbildung und Tätigkeit
Bei männlichen Bewerbern: Nachweis des abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienstes
Strafregisterbescheinigung (kann nachgereicht werden, wenn die Bewerbung in die engere Wahl genommen wird)

Weitere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt Röhrenbach unter der Telefonnummer 02989/8254 oder per E-Mail gemeinde@roehrenbach.gv.at.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr Bürgermeister
Gernot Hainzl

Hundehaltung - Was ist neu? Was ist zu beachten?

Wichtige Information für alle Hundebesitzer und zukünftige Hundebesitzer

Das NÖ Hundehaltegesetz wurde novelliert. Ab 1. Juni 2023 muss in Niederösterreich für alle (neu angeschafften) Hunde auch ein Nachweis über die allgemeine Sachkunde sowie der Abschluss einer Haftpflichtversicherung vorgelegt werden.

Bei der Haftpflichtversicherung wird eine pauschalierte Mindestversicherungssumme von 725.000,- Euro für Personen- und Sachschäden vorgeschrieben. Die allgemeine Sachkunde soll dem Hundehalter bzw. der Hundehalterin Grundkenntnisse über die Hundehaltung vermitteln. Der Umfang dieser Information wurde mit drei Stunden festgelegt und muss bei einem Tierarzt und bei einer fachkundigen Person absolviert werden. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und für auffällige Hunde wurden die Regelung im Wesentlichen beibehalten.

Alle Personen, die zum Zeitpunkt des in Krafttretens der Novelle bereits einen Hund halten, haben bis spätestens 1. Juni 2025 den Nachweis einer (angepassten) Haftpflichtversicherung zu erbringen.

Durch die Novelle wurde auch eine Obergrenze für das Halten von Hunden mit fünf Hunden pro Haushalt festgelegt.

Bei der Hundeabgabe entsteht der Abgabenanspruch jedes Jahr mit 1. Jänner. Fällig zur Zahlung wird die Abgabe erst am 15. Februar.

Nach § 4 Abs. 9 NÖ Hundeabgabegesetz 1979 ist hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhandengekommen oder eingegangen ist, bei der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung zu erstatten und die Hundemarke abzugeben. Solange diese Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Wird daher der Hund erst ab 1. Jänner abgemeldet, so ist die Hundeabgabe noch für das ganze laufende Jahr zu entrichten.

Ab 1.1.2023 gelten in der Gemeinde Röhrenbach folgende Abgabensätze für das Halten von Hunden:

Für Nutzhunde jährlich € 6,54 pro Hund

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential auffällige Hunde nach § 2 und § 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich € 75,- pro Hund

Für alle übrigen Hunde jährlich € 25,- pro Hund

Zusätzlich ist eine Hundemarke bei der Gemeinde anzukaufen, die einmalig ab 1.1.2023 für alle Hunde € 1,- kostet.

Aktuelle Informationen

Das Gemeindeamt ist in der Weihnachtswoche von 24.12.2022 bis 1.1.2023 geschlossen.

Die Straßenmeisterei Allentsteig wird im Rahmen der Sanierung der Dorfstraße in Röhrenbach Vermessungsarbeiten/Grenzfeststellungen im Frühjahr 2023 durchführen.

Die Gemeinde Röhrenbach plant für das Jahr 2023 die Reinigung der gemeindeeigenen Photovoltaik-Anlagen. Wenn Sie privat Interesse haben, sich an dieser Reinigungsaktion zu beteiligen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Der Winter kommt....

Wasserzähler und Rohrbrüche

Bitte achten Sie darauf, dass Wasserzähler, die sich nicht in frostfreien Räumen befinden, in der kalten Jahreszeit frostsicher abgedeckt werden. Aufgefrorene Wasserzähler müssen auf Kosten der Liegenschaftseigentümer getauscht werden.

Wir bitten Sie daher, insbesondere in nicht dauernd bewohnten Liegenschaften, darauf zu achten, ob Wasserrohrbrüche bzw. aufgefrorene Leitungen einen unkontrollierten Wasserverlust verursachen!

Winterreinigung

Zu Beginn der kalten Jahreszeit ist es angebracht, wieder auf die Verpflichtung der Eigentümer von Liegenschaften zur Gehsteigreinigung gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung besonders aufmerksam zu machen.

Demnach sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in dem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßengrund in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für Eigentümer von nicht bebauten Liegenschaften.

Sand und Rollsplitt sind ein ideales Streugut. Asche führt bei Tauwetter zu starker Verunreinigung der Gehsteige und ist daher als Streumittel weniger geeignet.

Kanal und Müll

Abwasserbeseitigung - Kanal

Leider kommt es immer wieder dazu, dass in unsere Kanalisation durch das Einbringen von Fetzen, Stoffen, fasrigen Tüchern usw. beeinträchtigt wird. Diese Stoffe umwickeln und beschädigen die Pumpen. Der Ausbau der Pumpen ist äußerst arbeitsaufwändig und verursacht unnötige Kosten, die wir an Sie alle weiterrechnen müssen. Danke, dass Sie sich daran halten:

KEINE STOFFE
KEINE WINDELN
KEINE FASRIGEN TÜCHER
KEINE FETZEN
KEIN ÖL

Müllabfuhr

Mit diesen Gemeindenachrichten übermitteln wir Ihnen auch den Abfuhrterminkalender für das Jahr 2023. Bitte beachten Sie, dass in diesem Kalender auch die Sammeltermine für Speisefett, Alttextilien und Kartonagen, Elektrokleingeräte und Problemstoffe am Bauhof eingetragen sind. Auch Styropor und die ÖKO-Box/Bag (am Kalender nicht angeführt) können zu diesen Terminen am Bauhof abgegeben werden.

**ÜBERNAHMEZEITEN: jeden letzten Mittwoch im Monat von 17 - 18 Uhr
jeden letzten Freitag im Monat von 9 - 11 Uhr**

„AB INS GELBE“ - siehe Folder

Alle Verpackungen außer Glas und Papier kommen ab 1.1.2023 in die Gelbe Tonne oder in den Gelben Sack

COVID19 - aktuelle Informationen



Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Aktuelle Maßnahmen bundesweit

Maßnahme	bundesweit geregelt (ab 16.04.2022 per Verordnung des Bundes)
Abstand & Maskenpflicht	<ul style="list-style-type: none"> • FFP2-Maskenpflicht in Innenräumen von Alten- und Pflegeheimen, Kranken- und Kuranstalten und sonstigen Orten, an denen Gesundheits- und Pflegedienstleistungen erbracht werden. • Keine Maskenpflicht für Kinder bis zum 6. Lebensjahr. • MNS möglich für Kinder (6-14 Jahre) und Schwangere. • Keine Maskenpflicht: gehörlose und schwerhörige Personen + Kommunikationspartner während der Kommunikation; aus therapeutisch-pädagogischen oder logopädischen Gründen; wenn die Dienstleistung mit FFP2-Maske nicht erbracht werden kann; in Feuchträumen; während der Konsumation von Speisen und Getränken. • Personen mit positivem Testergebnis auf SARS-CoV-2: Durchgehendes Tragen von FFP2-Masken beim Zusammentreffen mit anderen Personen (Ausnahme im Freien mit min. zwei Meter Abstand)
Ausgangsregelung	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Ausgangsbeschränkungen.
Zusammenkünfte	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Zusammenkünften von mehr als 500 Personen: Covid-19-Beauftragter und -Präventionskonzept (mit Ausnahmen wie Begräbnisse, etc.).
Gastronomie & Beherbergung	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit gelten keine Maßnahmen.
Kundenbereiche	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit gelten keine Maßnahmen.
Bildung	<ul style="list-style-type: none"> • Nähere Informationen über das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF). • Personen mit positivem Testergebnis auf SARS-CoV-2: Betretungsverbot von Kindergärten, Kinderkrippen, Primarschulen und Betreuungseinrichtungen für Kinder unter elf Jahren (Ausnahme: Mitarbeiter:innen, betreute Kinder, Begleitpersonen)
Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • In begründeten Fällen können strengere Regelungen getroffen werden. • Personen mit positivem Testergebnis auf SARS-CoV-2: Arbeitsorte dürfen mit MNS betreten werden (Ausnahme: MNS kann aus medizinischen Gründen nicht getragen werden oder Arbeitsleistung kann durch das Tragen des MNS nicht erbracht werden).
Krankenhäuser, Alten-, Pflege- & Behinderteneinrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> • FFP2-Maskenpflicht in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen für Patient:Innen, Besucher:Innen, Begleitpersonen, Betreiber:Innen, Mitarbeiter:Innen, externe Dienstleister:Innen, Bewohner:Innen, sofern das Infektionsrisiko nicht durch technische Schutzmaßnahmen wie die Anbringung von Trennwänden oder Plexiglaswänden minimiert werden kann. Keine FFP2-Maskenpflicht in stationären Wohneinrichtungen der Behindertenhilfe. • Nachweis über geringe epidemiologische Gefahr (3G) für Mitarbeiter:innen und Besucher:innen (Ausnahmen Entbindung, Begleitpersonen oder Besucher:innen minderjähriger Bewohner:innen, Palliativcare, Seelsorge). • Alten- und Pflegeheime: Mitarbeiter:innen mit positivem Testergebnis dürfen unter Einhaltung der COVID-19-Verkehrsbeschränkungen eingelassen werden. • Verpflichtendes COVID-19-Präventionskonzept.
Freizeit & Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit gelten keine Maßnahmen.
Sport	<ul style="list-style-type: none"> • Derzeit gelten keine Maßnahmen.

Letzte Änderung: 29.09.2022; Die Darstellung der aktuellen Maßnahmen dient zur Information der Bevölkerung und wird regelmäßig aktualisiert. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist nicht rechtsverbindlich.

Aktuelle Informationen zu COVID19 erhalten Sie online
<https://www.sozialministerium.at/Corona/aktuelle-massnahmen.html>
<https://corona-ampel.gv.at/aktuelle-massnahmen/bundesweite-massnahmen/>

Im Rahmen des Neujahrsempfanges am Fr, 20.1.2023 wird unsere Gemeindeärztin Dr. Birgit Nachtmann über die aktuellen Maßnahmen zu COVID19 im Rahmen eines Interviews berichten.

Heizkostenschuss 2022/2023 VERDOPPELT

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von **€ 150,00** zu gewähren. Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von **€ 150,00** gewährt werden. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes vom 1. Oktober 2022 bis 31. März 2023 beantragt werden.

DER HEIZKOSTENZUSCHUSS KANN NUR AUF DEM GEMEINDEAMT DES HAUPTWOHNSITZES BIS 31. MÄRZ 2023 BEANTRAGT WERDEN.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen. Zu beachten ist, dass Anträge bis spätestens 31. März 2023 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können;

Antragsformular, Richtlinien und Erläuterungen zu den Richtlinien sind im Internet abrufbar.

http://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
 - BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
 - BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
 - Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Die Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie weiter unten als Download.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Doris Frühwirth und Silvia Genner unterstützen Sie gerne am Gemeindeamt!



Ausschuss für Bauwesen

1/3

Kapellensanierung Neubau Außenbereich

Nachdem die Kapellensanierung im Innenbereich durch die Ortsbevölkerung durchgeführt wurde, haben unsere Gemeindearbeiter Christian und Werner die Außensanierung durchgeführt, hier wurde am eingegrabenen Teil der Kapelle eine Tunneldrainage mit Spülmöglichkeit verlegt und ein neues Schotterbett hergestellt. Zur Mauer hin wurde als zusätzlicher Schutz noch eine Noppenbahn angebracht.

Nach den Erdarbeiten wurde auf Wunsch der Ortsbevölkerung noch eine Pflasterfläche im Eingangsbereich ergänzt.



Ing. Andreas Kopper
Ausschuss
für Bauwesen

Ausschuss für Bauwesen 2/3

Neuherstellung des Wasserlaufs Neubau

Über die Jahre wurde der Hauptentwässerungsgraben unterhalb des Hofes der Familie Leimer in Neubau stark ausgeschwemmt.

Der mit Steinen herausgelegte Graben war in einem schlechten Zustand, dadurch konnte der saubere Wasserablauf nicht mehr gewährleistet werden und es bestand die Gefahr von Verklausungen und Hangrutschungen.

Das Grabenbett wurde durch unsere Gemeindearbeiter neu verlegt und mit einer Betondecke versiegelt.

Weil die Arbeiten personalintensiv waren und der Beton händisch mit Scheibtruhen eingebracht werden musste, hat auch unser Bürgermeister persönlich mitgeholfen.

Vielen Dank an alle Beteiligten und auch an die Familie Leimer, dass wir über ihren Garten zur Baustelle zufahren durften.



VORHER



NACHHER

Wegebau

Derzeit sind wir dabei die Wege von den Unwetterschäden 2021 und 2022 herzurichten, hier werden auch alle Schlaglöcher und sonstige Schäden ausgebessert.

Dabei sind die Oberflächen unterschiedlich stark in Mitleidenschaft gezogen, was auch verschiedene Gesteinskörnungen oder Materialien wie KRC erfordert.

Tautendorf ist schon fast fertiggestellt, die übrigen Ortschaften werden sich bei entsprechender Witterung noch bis Weihnachten ausgehen.

Ausschneiden der Wege

Ab 28.11.2022 werden die Gemeindewege in den Waldbereichen wieder neu ausgeschnitten, damit der landwirtschaftliche Güterverkehr und auch der private Personenverkehr wieder reibungslos laufen kann. Bestbieter für diese Arbeiten war Herr Franz Kainrath aus Frankenreith, es wurden 3 Angebote auf Stundenbasis eingeholt.



Ing. Andreas Kopper
Ausschuss
für Bauwesen

Ausschuss für Bauwesen 3/3

Aufenthaltsraum Spitalskirche

Um das WC fertigstellen zu können wurde Anfang November der Estrich in den beiden WCs im Aufenthaltsraum der Spitalskirche verlegt. Nach entsprechender Aushärtezeit werden dann die Fliesenlegerarbeiten in Eigenregie durch den Verein zur Erhaltung der Spitalskirche durchgeführt.



Straßenbauprojekt Dorfstraße

Es wurden im Oktober Probeöffnungen gemacht und der Untergrund auf etwaige Verunreinigungen durch Grauwässer untersucht, zu unserem Glück hat das Ergebnis keine Verunreinigungen ergeben.

Das wasserrechtliche Projekt wurde bereits eingereicht und die Ausschreibung ist voll im Gange.

Auch beim Glasfasernetz haben sich in den letzten Wochen einige erfreuliche Dinge ergeben, so wird unsere Gemeinde in den beiden nächsten Jahren komplett durch die NÖGIG mit Glasfaser versorgt werden.

Im Großen und Ganzen sind wir derzeit voll im Zeitplan, im Frühjahr erfolgen Ausschreibung und Vergabe, im Sommer werden die Bauarbeiten dann beginnen können.



Ing. Andreas Kopper
Ausschuss
für Bauwesen

Ausschuss Energie und Umwelt



Vzbgm. Franz Genner
Leiter Ausschuss Energie und
Umwelt

Ab 1.1.2023 fix zam.

Neu im Gelben Sack und in der
Gelben Tonne: Alufolien, Senftuben,
Getränke- und Konservendosen.



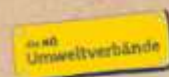
Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



Horn machts einfach

insgelbe.at



Ausschuss für Energie und Umwelt



Klimaschutz im Alltag CO₂-Bilanz mit CO₂-Coach verbessern

Der Schutz des Klimas betrifft uns alle. Doch wie kann jede/r Einzelne aktiv etwas für den Klimaschutz tun? CO₂-Rechner können auf dem Weg in einen klimafreundlichen Alltag unterstützen. Als Umweltgemeinderat von Röhrenbach möchte ich Sie ermutigen, diese Möglichkeit zu nutzen.

Durch eine Reduktion der eigenen CO₂-Emissionen können Sie nicht nur zum Umweltschutz beitragen, sondern auch eine

Menge Geld einsparen. Testen Sie ihr individuelles Einsparpotential!

Mit besten Grüßen, Ihr

*Umweltgemeinderat
Vzbgm. Franz Genner*



CO₂-Coach nutzen!

Treibhausgase wie CO₂ tragen erheblich zum Klimawandel bei. Wo Sie persönlich Emissionen verringern und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO₂-Rechners heraus, z.B. mit dem kostenlosen CO₂-Coach der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich.



Was kann ich persönlich tun?

26% der CO₂-Emissionen der ÖsterreicherInnen entstehen im Bereich Wohnen (vor allem bei Heizen, Warmwasser und Strom), 17% entfallen auf die Ernährung, 20% auf die Mobilität und der größte Teil, nämlich 37%, auf den Konsum.

In diesen Bereichen können Sie ansetzen, um Ihre CO₂-Emission zu reduzieren. Stellen Sie sich also folgende Fragen:

- Wie heize ich?
- Wie verwende ich meinen Strom?
- Wie ernähre ich mich?
- Was und wieviel kaufe ich?
- Wie bin ich mobil?

Ökologischen Fußabdruck verbessern

Lassen Sie sich von einem CO₂-Rechner unterstützen. Nutzen Sie den CO₂-Coach, der auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten etc. innerhalb von 5 Minuten Ihre persönliche CO₂-Bilanz erstellt.

Der CO₂-Rechner schlägt die wesentlichen Maßnahmen vor, wie Sie Ihre CO₂-Bilanz durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können - und hilft sogar bei der konkreten Umsetzung.

Senken Sie die eigenen Energie- und Mobilitätskosten und leisten Sie gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Den kostenlosen CO₂-Coach finden Sie unter: www.energie-noe.at/co2-coach

Ausschuss für Energie und Umwelt



Energiesparen bringt's - Tipps für jeden Haushalt

Die nachhaltigste und günstigste Energie ist die, die gar nicht erst verbraucht wird. Dieser Grundsatz gilt bei den anhaltend hohen Energiekosten mehr denn je. Doch jede und jeder von uns in Röhrenbach hat Handlungsmöglichkeiten. Beachten Sie einige praktische Tipps und sparen Sie Energie und Kosten. Wo Sie im Haushalt ansetzen können, lesen Sie hier

Mit besten Grüßen, Ihr

*Umweltgemeinderat
Vzbgm. Franz Genner*



Wie und wo Sie am besten Energie sparen

Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Spararmaturen einsetzen und die Temperatur des Speichers auf 50°C begrenzen.

Kühlen & Gefrieren

Gefrier- und Kühlschränke laufen durchgehend und verbrauchen viel Energie. Regelmäßig enteisen, nicht zu kalt einstellen (+6 bzw. -18°C reichen aus) und bei Neuanschaffungen auf Energieeffizienz achten.

Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30°C genügt für normal verschmutzte Wäsche. Sparprogramm verwenden und nur voll beladen waschen.

Wäsche trocknen

Wäschetrockner brauchen viel Strom, Trocknen an der Wäscheleine ist die kostenlose Alternative. In der Waschmaschine möglichst hoch schleudern, dann bleibt nur wenig Restfeuchte.

Geschirr spülen

Energiesparprogramm verwenden, Geschirr nur kalt vorspülen und nur voll beladen einschalten.

Kochen und Backen

Beim Kochen immer einen Deckel verwenden und die Herdplatte entsprechend der Topfgröße wählen. Beim Backen Heißluftfunktion wählen, früher abschalten und Restwärme nutzen.

Beleuchtung

Alle Glühbirnen durch LED-Leuchten ersetzen, LED verbraucht um 80 % weniger Energie. Beleuchtung nur bei Bedarf verwenden.

Heizungspumpen

Alte Heizungspumpe durch hocheffiziente Pumpe ersetzen – das spart 80 % des Verbrauchs. Heizung generell ein Grad runterdrehen, das reduziert die Energiekosten um 6 %!

Klimageräte

In den Nachtstunden lüften und die Hitze tagsüber durch Außenbeschattung abhalten. Klimageräte benötigen viel Energie.

Stille Stromfresser

Stand-by-Modus vermeiden: Verwenden Sie Steckerleisten mit Kippschalter und trennen Sie Ihre unbenutzten Geräte ganz vom Strom.

Weitere Informationen unter www.energie-noe.at

Ausschuss für Energie und Umwelt



Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus!

Der Winter kommt bestimmt und dann steht vielleicht schon die nächste Kältewelle vor der Tür. Wer ein paar einfache Regeln befolgt und seine Heizung richtig einstellt, kann viel Energie und Geld sparen. Die Praxis sieht jedoch häufig ganz anders aus, viele Menschen heizen das Geld **sprichwörtlich „zum Fenster hinaus“**.

Tipps der Expertinnen und Experten der Energieberatung NÖ helfen die eigenen vier

Wände mit wenig Aufwand angenehm warm zu halten.

Kommen Sie gut durch die kalte Jahreszeit,

Mit besten Grüßen, Ihr

*Umweltgemeinderat
Vzbgm. Franz Genner*



Richtig heizen

In der Heizsaison sollte man besonders auf das persönliche Lüftungsverhalten achten: Zu wenig Lüftung kann zu Schimmel führen, zu viel oder falsches lüften zu hohen Energiekosten. Richtig lüften bedeutet ein Mal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.

Heizsystem optimieren

Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften: Einfach das entsprechende Ventil an jedem Heizkörper bei eingeschalteter Heizung mit einem Entlüftungsschlüssel so lange öffnen, bis die Luft entwichen ist. Unbeachtete Energiefresser sind ungedämmte Heizungsrohre. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird, in die Wohnräume! Das Dämmmaterial ist sehr günstig und kann selbst angebracht werden.

Idealtemperatur für jedes Zimmer

Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt die



Wohlfühltemperatur bei alten Gebäuden bei 22°C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden. Wenn ungenutzte Räume genauso beheizt werden wie Aufenthaltsräume, geht viel wertvolle Energie verloren.

Die Absenkung der Raumtemperatur um nur 1°C bringt bereits eine Energieersparnis von 6 Prozent. Ein Thermostatventil hilft die Temperatur in jedem Zimmer zu regulieren: Das Ventil dreht die Heizung ab einem bestimmten, eingestellten Richtwert einfach ab.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.energie-noe.at oder bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44.

Ausschuss für Energie und Umwelt

Mission Energiechecker Ausflug in die Sonnenwelt nach Groß Schönau

Endlich war es soweit. Am Samstag, den 08.10.2022, fuhren wir mit unseren Volksschulkindern und deren Begleitpersonen nach Großschönau in die Sonnenwelt. Drei Jahre lang haben **die Kinder die Aktion „Mission Energie Checker“** durchgeführt, begleitet durch die Lehrerinnen der Volksschule, mit dem Ziel, soviel wie möglich an Energie einzusparen. In Großschönau angekommen, wurden wir von Bgm Martin Bruckner begrüßt. Es gab eine kindgerechte Führung und eine für uns Erwachsene. Beide Führungen waren sehr spannend und lehrreich. Nach den Führungen tobten sich die Kinder noch einmal so richtig beim riesigen Kinderspielplatz aus. Zum Mittagessen gingen wir 500 Meter weiter zum Schönauerhof, wo wir schon erwartet wurden und auf schön gedeckten Tischen Platz nehmen durften. Mit einem ausgezeichneten Essen wurde ein sehr schöner Tag abgeschlossen. Danke an unsere Chauffeure Bgm. Gernot Hainzl und Christian Steininger. Danke an Martina Krippel für die Mitorganisation und danke an euch liebe Kinder, dass ihr dabei wart.



Vzbgm. Franz Genner
Leiter Ausschuss Energie und Umwelt



Freiwillige Feuerwehren

FF Röhrenbach

Atemschutzausbildung Stufe 4 - Wärmegewöhnungsanlage gasbefeuerter Container in Freiwilliger Feuerwehr und Bauhof Dobersberg am Sa., 24.09.2022

In gasbefeuernten Übungsanlagen wird die erste Annäherung an einsatznahe Zustände (Hitze, Theaternebel) den Auszubildenden näher gebracht. Hierbei wird den Atemschutzgeräteträgern die Möglichkeit geboten, ihr erlerntes Wissen in der praxisnahen Übung umzusetzen.

Teilziele:

Der Teilnehmer soll wissen:

- o Richtiges Einschätzen von Temperaturen
- o Richtiger Einsatz der Strahlrohre
- o Richtiges Öffnen von Türen
- o Richtiges Vornehmen von Schlauchleitungen
- o Arbeiten im Trupp

Der Teilnehmer soll können:

- # Vorgehen im Innenangriff unter erhöhten Temperaturen und entsprechender Sichtbehinderung
- # Konsequenzen aus falschen Vorgehensweisen ziehen
- # Richtiger Einsatz von Strahlrohren in Extremsituationen
- # Abschätzen von Gefahrensituationen
- # Richtiges Öffnen von Türen

Es war eine erfahrungsreiche und sehr, sehr heiße Übung mit unseren Atemschutzgeräteträgern OFM Florian Hirt und FM Karl Kuefstein.



Freiwillige Feuerwehren

FF Röhrenbach

Die Feuerwehr wird am Samstag, 1. Oktober um 16:00 Uhr zu einem KFZ-Unfall alarmiert.

Übungslage: Ein verunfalltes Kfz mit verletztem Lenker (Übungs-Dummy) steht halbseitig im Straßengraben

Was ist zu tun?

Welche ersten Möglichkeiten habe ich mit meinem KLF und seiner Norm-Ausrüstung?

Es werden auch Überlegungen bei privater Begegnung bei einem KFZ-Unfall angestrengt.

Die ausgerückte Übungs-Mannschaft beginnt mit der beidseitigen Straßenabsicherung und dem Aufbau von Brandschutzmaßnahmen mit den Handfeuerlöschern.

Das verunfallte Fahrzeug wird mit gerollten C-Druckschläuchen verkeilt, um "nicht weiter zu verrutschen" und um bessere Stabilität beim Arbeiten bzw. beim Retten der verunfallten Person zu erhalten.

Die verunfallte Person wird im Auto betreut und mit erlernten Rettungsgriffen aus dem Auto geborgen.

Zwischenzeitlich werden fiktiv weitere Spezialkräfte angefordert, die Rettung für die verunfallte Person und Rüstfahrzeuge zum Abtransport vom Unfall-Kfz.

Einige Handgriffe und Szenarien werden mit durchwechselten Mitgliedern wiederholt.

Nach späterem Standortwechsel geht's dem Auto "an den Kragen". Am verkehrsfreien Kirchenparkplatz wird der "Rettungshammer" vorgestellt, mit dem kann man die Fensterscheiben einschlagen und Blech aufschneiden kann.

Bevor dies passiert, werden Einsatzregeln besprochen. Der Rettungshammer sollte in Verwendung kommen, wenn man nicht zur verunfallten Person gelangt, weil z.B. die Türen versperrt sind. Dann würde die hintere Türscheibe eingeschlagen um von Hinten nach Vorne zur verunfallten Person gelangen zu können,

Um beim Fenstereinschlagen die Zersplitterung zu verringern wird das hintere Seitenfenster mit einem Gewebeklebeband im Karomuster und erzeugten Griffflaschen abgeklebt. Dadurch verbleibt die zerborstene Scheibe ziemlich vollflächig und viel weniger Splitter dringen in das Auto. Dadurch wird auch die weitere Verletzungsgefahr für die Helfer geringer.

Für so "manchen Helden" war das zerschlagen der Scheibe dann doch "keine so einfache Sache".



Freiwillige Feuerwehren

Unterabschnitt 4, FF Röhrenbach

Am Sonntag, dem 16.10.2022 um 09:30 Uhr rückten die Feuerwehren im Unterabschnitt 4 zu einer Gesamtübung zum Pfarrhof Röhrenbach (Eich Maria) aus.

Übungsannahme war ein Zimmerbrand im Obergeschoss. Vermutlich aus Unachtsamkeit beim Kochen, entwickelte sich ein Küchenbrand mit starker Rauchentwicklung. Eine Person konnte den Raum nicht mehr verlassen.

Die erste eintreffende Rettungsmannschaft mit Atemschutzgeräten ausgerüstet, versuchte mit Kübelspritze zum Brandherd vorzudringen um die vermisste Person aufzufinden bzw. zu retten.

Mit Anrücken weiterer Wehren wurden Löschleitungen errichtet.

Tank Altenburg bereitete kirchenseitig den Innengriff vor und wird vom Hydranten versorgt.

Pumpe Tautendorf und Pumpe Winkl errichten eine Relaisleitung mit Wasserentnahmestelle Bach - ein besonderes Lob an diese Mannschaft, sie haben sich damit echt sehr geplagt.

Im Hof wird die Einsatzleitstelle mit Pumpe Röhrenbach besetzt, im Stadl wird ein Atemschutzsammelplatz durch Pumpe Feinfeld errichtet und weitere Trupps mit Atemschutzgeräten ausgerüstet, für den Innenangriff und Menschenrettung.

Als weitere Gefahrenquelle befanden sich gelagerte Propangasflaschen im Gebäude, die durch die Atemschutztrupps auffindig gemacht und geborgen werden konnten.

Danke an die FF Gars, die mit dem Atemluftkompressor zur Übung ausgerückt waren um vor Ort die Atemluftflaschen wieder aufzufüllen.

Danke an Abt Thomas für die Erlaubnis im Pfarrhof diese Übung abhalten zu dürfen.

Die Übungsbeobachter ASBAB FT Stefan Hofbauer, ASBAS ASB Patrick Fuchs und Bürgermeister Mag. Gernot Heinzl bedanken sich für die gute Ausbildung und der erfolgreichen Übung.

DANKE an die Gemeinde Röhrenbach für die Einladung zur anschließenden Übungsjause.



Freiwillige Feuerwehren

Feuerwehrjugend, FF Röhrenbach

FJ LEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

Am 8. Oktober 2022 legte Clemens Krippel (Röhrenbach) von der Feuerwehrjugend Altenburg in Tulln das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold ab.

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens dar und ist damit der Nachweis einer ganzheitlichen feuerwehrfachlichen Ausbildung der Feuerwehrjugend.

Wir gratulieren Clemens recht herzlich zu seiner Leistung und Auszeichnung und freuen uns, ihn demnächst als aktives Mitglied in der FF Röhrenbach aufnehmen zu dürfen.



Alljährliche FF Inspektionen

Danke an die Kommanden unserer 4 Feuerwehren für die gute Vorbereitung der alljährlichen FF-Inspektionen.



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Jahresbericht 2022

Im Jahr 2022 tagte der Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur zwei Mal am 5. April und 19. Oktober.

Adventfensteraktion 2021/2022

Jede Ortschaft war dabei und es gab insgesamt 122 wunderschön gestalteter Adventfenster in der Gemeinde zu bestaunen. Es freut mich sehr, dass auch heuer wieder so viele bei der Aktion dabei sind – herzlichen DANK dafür!

Kinderyoga

Im Schuljahr 2021/2022 wurde wieder ein Yogakurs für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Röhrenbach veranstaltet. Der Kurs wird einmal pro Monat von Maria Tiefenbacher abgehalten und kommt sehr gut bei den Kindern an. Bereits zum achten Mal startete der Yogakurs nun auch für das Schuljahr 2022/2023 und ist noch im Laufen.

HAPPY FEET

Der kreative Kindertanz mit bewegter Sprachförderung läuft seit 12. Jänner 2022 bis Ende des Schuljahres 2022/2023 und findet jeden Mittwoch im Turnsaal der Volksschule statt. Im Schnitt besuchen 10 Kinder den Kurs.

Wirbelsäulengymnastik

Im Jahr 2022 wurde das Fitnessprogramm "Wirbelsäulengymnastik" im Frühjahr jeweils am Donnerstag im Turnsaal der Volksschule angeboten. Der Kurs wurde seit 17. Jänner 2022 von Maria Doppler durchgeführt und von insgesamt 8 TeilnehmerInnen besucht. Der Kursbeitrag wurde mit 40 % der Teilnahmegebühren von Tut gut! gefördert und an die TeilnehmerInnen ausbezahlt.

Ernährungsvortrag "Ernährungsmythen aufgedeckt" mit Brotverkostung

Am 19. April 2022 besuchten 16 TeilnehmerInnen den kostenlosen Ernährungsvortrag von Diätologin Birgitt Schwarzinger. Bei lockerer Atmosphäre wurde über Ernährungsmythen diskutiert und aufgeklärt.

Anschließend gab es einen kulinarischen Ausklang mit einer Brot- und Aufstrichverkostung.

Ich darf mich nochmal herzlich bei der Bäckerei Wogenstein für das Brotsponsoring und bei Martina Steininger und Christa Krippel für die köstlichen Aufstrichvariationen bedanken.

Wandern mit Andern

Am 15. Mai 2022 veranstaltete die Gesunde Gemeinde und der BhW Röhrenbach gemeinsam mit der FF Tautendorf einen gut besuchten Wandertag. Bei schönstem Wetter wurde rund um Tautendorf gewandert und geradelt und anschließend genoss man noch Jause und Getränke der FF Tautendorf.

Vielen Dank an die FF Tautendorf für die hervorragende Verpflegung.

Verlängerung der Gesunde Gemeinde Plakette und öffentlicher Bücherschrank

Mit dem Projekt „Lesefit in Röhrenbach“, welches die Schwerpunkte „Lesen in der Volksschule“ und „Lesen in der Gemeinde“ beinhaltet, haben wir nicht nur unsere Gesunde Gemeinde Plakette bis 2024 verlängert, sondern auch einen öffentlichen Bücherschrank zwischen Gemeinde und GH Gmoa errichtet.



GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur

Bodyworkout

Im Jahr 2022 wurde das Fitnessprogramm "Bodyworkout" im Herbst jeden Montag in der Volksschule angeboten. Der Kurs wurde seit September von Maria Doppler durchgeführt und von insgesamt 10 TeilnehmerInnen besucht. Der Kursbeitrag wird mit 40 % der Teilnahmegebühren von Tut gut! gefördert und an die TeilnehmerInnen ausbezahlt.

Räuchern und Raunächte mit Herstellen einer Räuchermischung

33 TeilnehmerInnen besuchten den Vortrag von Kräuterpädagogin Eunike Grahofner am 28. Oktober 2022 im Jugendheim Röhrenbach. Die TeilnehmerInnen haben die Hintergründe zum Räuchern und der Raunächte erfahren, die Wirkung der unterschiedlichen Pflanzen wurde erklärt und gemeinsam eine Räuchermischung hergestellt. Anschließend gab es einen gemütlichen Ausklang bei Feuerschale, Punsch und pikanten und süßen Snacks. Vielen Dank nochmal an Christa Krippel fürs Backen und der Kräuter für die Räuchermischung.

Veranstaltungsausblick für 2023

Kostenlose online Informationsveranstaltungen von MeinMed.at

Jeweils von 19 – 20:30 Uhr

- 06. Dezember 2022 Demenz: Mann und Frau unterschiedlich krank
- 07. Dezember 2022 Rückenschmerz: Von der richtigen Diagnose zur wirksamen Therapie
- 12. Dezember 2022 Medienkonsum – wie viel Internet verträgt ein Kind?
- 19. Dezember 2022 Schmerz lass nach: Das Becken im Fokus

Teilnahme an den Onlineveranstaltungen immer direkt am selben Tag über:

<https://www.meinmed.at/veranstaltung>

Kostenlose online Smartphone-Workshops für Senior/innen

jeweils montags von 17 bis 18 Uhr

- 09. Jänner 2023 WhatsApp kann mehr
- 23. Jänner 2023 Internetnutzung am Smartphone einfach erklärt
- 06. Februar 2023 E-Mail- und Account-Nutzung am Smartphone

Anmeldung:

BhW Niederösterreich

www.bhw-n.eu/anmeldung

Tel. 02742/311337



GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur



GESUNDES
RÖHRENBACH



Die »Gesunde Gemeinde Röhrenbach« lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu folgenden Kursen ein:

HAPPY FEET

kreativer Kindertanz und bewegte Sprachförderung
für Kinder ab ca. 3 Jahre bis ca. 10 Jahre

weiterhin

jeden Mittwoch von 15 - 16 Uhr

bis Ende Juni 2023 im Turnsaal der VS Röhrenbach

mit Barbara Gschwandtner 0664/5378500

Preise und Anmeldung unter

www.bewegungsquelle-waldviertel.at



Wirbelsäulengymnastik

gelenkschonende Kräftigung der wichtigsten
Muskelgruppen mit Schwerpunkt Rückenmuskel

jeden Montag

ab 9. Jänner 2023 von 19:30 – 20:30 Uhr

im Turnsaal der VS Röhrenbach

55 € für 10 Einheiten

Anmeldung bei

Trainerin: Maria Doppler

ausgebildete Aerobic Trainerin & Fitlehrwart

unter der Handynummer 0660/6166342

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen!

BhW Bildung
hat Wert.
KULTUR . REGION . N EDERÖSTERREICH

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesund-
heit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur



GESUNDES
RÖHRENBACH



Herzliche Einladung

zum Erlebnisvortrag

Großmutter's Hausapotheke

mit der Waldviertler Buchautorin und Kräuterpädagogin **Eunike Grahofer**.

Unser Kühlschrank, unsere Speisekammer und unser Garten ist voll von Zutaten, die stets Grundlagen der Hausapotheke waren.

Die Teilnehmer entdecken die alten Rezepte der Wundversorgung, Erkältungskrankheiten, Zahnprobleme, Verspannungen, Verschleimung, Husten, Fieber, Leberanregung, Konzentrationsprobleme und mehr.

**Es wird gemeinsam eine Erkältungssalbe gebraut,
hierzu bitte ein kleines Glas (50ml) mitnehmen.**

**Mittwoch, 1. März 2023 von 18:00 bis 20:00 Uhr
in der Taverne Greillenstein**

(Gasthaus GMOA, Greillenstein 4, 3592 Greillenstein)

Kursbeitrag: EUR 10,- pro Person

Anmeldung bei Agnes Braun 0664/3657704 oder agnes.st@a1.net

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Es sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden
Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Röhrenbach,
Agnes Braun 0664/3657704

BhW Bildung
hat Wert.
KULTUR . REGION . N EDERÖSTERREICH

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesund-
heit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur

„Tut gut!“-Wanderbox im öffentlichen Bücherschrank



Ich möchte Sie nochmal an unseren öffentlichen Bücherkasten erinnern, der im Durchgang zwischen GH Gmoa und Gemeindeamt steht. Gerne können Sie von dort Bücher mit nach Hause nehmen oder Sie haben zu Hause Bücher, die Sie nicht mehr benötigen, dann sind diese im Bücherkasten gerne willkommen.

Auch Kalender fürs Jahr 2023 können über diesen Bücherkasten neue Besitzer finden: Haben Sie geschenkte Kalender, die Sie nicht benötigen, einfach in den Bücherkasten legen. Benötigen Sie einen Kalender, dann schauen Sie doch im Bücherkasten vorbei.

Derzeit finden Sie im Bücherschrank auch „Tut gut! Wanderboxen“ zur freien Entnahme, solange der Vorrat reicht. (Bitte pro Person eine ganze Box mitnehmen, nicht nur einzelne Wanderkarten!)

In diesen Tut gut! Wanderboxen sind einzelne Wanderkarten zu allen 80 „Tut gut!“-Wanderwegen in ganz Niederösterreich enthalten. Die abwechslungsreichen „Tut gut!“-Wanderwege bieten familienfreundliche Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.



Gefüllter Bratapfel mit Vanillesauce

Zutaten:

- 1 Apfel (schälen, Gehäuse ausstechen)
- 5 Stk. Vanillekipferl (kl. Stücke brechen)
- 15 g Nüsse gehackt
- 1 EL Rum
- 1 TL Honig
- 1 EL Milch
- ½ EL Butter

Für die Vanillesauce:

- 100 ml Milch
- 30 ml Schlagobers
- 15 g Vanillezucker
- 1 EL Maisstärke mit etwas Wasser verrühren
- 1 Eigelb

Zubereitung:

Rum, Honig, Milch und Butter gemeinsam aufkochen lassen, anschließend mit Vanillekipferl und Nüssen mischen.
Den Apfel mit der Masse füllen und bei 160 ° C Ober-/Unterhitze ca 20 min. braten!

Zubereitung:

Milch, Schlagobers und Vanillezucker aufkochen. Maisstärke mit etwas Wasser verrühren und anschließend in die leicht köchelnde Milchmasse leeren. Unter ständigem Rühren ca. 1 Minute köcheln lassen. Kurz abkühlen lassen und das Eigelb darunter rühren.

Weihnachtscappuccino

Zutaten für ca. 6 Kaffees:

- 250 ml Schlagobers
- 2 EL Schokosauce
- 1 TL Lebkuchengewürz
- 1 TL Zimt

Zubereitung:

Alles zusammen aufschlagen und 1 h kaltstellen. Anschließend in einen Spritzbeutel füllen und damit Kaffees garnieren

Frohe Weihnachten & gutes Gelingen wünscht Christa Krippel

Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur

Spieltipps für Draußen

Sandkasten des Winters

Mit Sandkastenspielzeug spielt es sich nicht nur im Sand, sondern auch im Schnee herrlich. Man kann im Schnee Straßen bauen und mit diversen Fahrzeugen rundüsen oder mit Ausstechformen lassen sich aus der weißen Pracht außerdem wunderschöne Schneepätzchen stechen. Im Handumdrehen sitzen die Kinder so inmitten einer glitzernden Schneebäckerei!

Wald-Mandala

Ist es draußen eher grün statt weiß, empfiehlt sich ein schönes Wald-Mandala. Bei einem Spaziergang können Kinder Zweige, Tannenzapfen oder kleine Steine sammeln. Anschließend werden die Utensilien in ein kreisförmiges Muster gelegt. Voilà! Fertig ist die Landschaftskunst. Schönes Kinderspiel mit Lerneffekt: Das scheinbar Unscheinbare erlangt durch das kreative Kinderspiel eine ganz besondere Bedeutung.

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesund-
heit, Jugend, und Kultur



***Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung im Jahr 2022
und wünsche Ihnen viel Erfolg für 2023 - bleiben Sie gesund!
Hier noch ein paar Impressionen vom Vorweihnachtlichen Advent im Schloss Greillenstein***



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur

Auszeichnung „Jugend-Partnergemeinde“



Arbeitsgruppensitzung Gesunde Gemeinde



Landjugend Bezirkssitzung Taverne



Waffenübergabe der Garde am Ende der Grundausbildung im Schloss Greillenstein

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

Blutspendeaktionen für das Jahr 2023

Änderungen vorbehalten – Weitere Informationen unter www.blut.at

Stand 12. Oktober 2022

W T	Datum	Standort	PLZ	Stadt	VM- Start	VM- Ende	NM- Start	NM- Ende
So	08.01.	Mehrzwecksaal	3754	Irnfritz	08:30	12:00	13:00	15:00
So	12.02.	Eislaufplatz-Gymnastikraum	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
So	26.02.	Freizeithalle	2091	Langau	09:00	12:00	13:00	14:30
So	12.03.	Festsaal - Gerhards Wiazhaus	3763	Japons	08:30	12:00		
So	12.03.	Musikmittelschule	3730	Eggenburg	09:00	12:00	13:00	15:00
Fr	31.03.	Gemeindeamt	3580	Brunn/Wild	10:00	13:00	14:00	18:00
So	09.04.	Firma Gröschel	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
Fr	02.06.	Bezirkshauptmannschaft	3580	Horn			12:00	17:30
So	04.06.	Mehrzwecksaal	3754	Irnfritz	09:00	12:00	13:00	14:30
So	18.06.	Eislaufplatz-Gymnastikraum	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
Fr	07.07.	Feuerwehrhaus	2084	Weitersfeld			15:00	20:00
So	09.07.	Musikmittelschule	3730	Eggenburg	09:00	12:00	13:00	15:00
Fr	28.07.	Bezirkshauptmannschaft	3580	Horn			12:00	17:30
Sa	05.08.	Feuerwehrhaus	3761	Messern	08:30	12:00	13:00	15:00
So	13.08.	Eislaufplatz-Gymnastikraum	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
So	27.08.	Feuerwehrhaus	2093	Geras	08:30	12:00	13:00	15:00
Fr	29.09.	Gemeindeamt - Wappensaal	3744	Klein-Meiseldorf			15:30	19:00
Sa	30.09.	Festsaal der HAK, 1. Stock	3580	Horn	10:00	12:00	13:00	15:00
Sa	14.10.	workingspace	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
So	22.10.	Freizeithalle	2091	Langau	09:00	12:00	13:00	15:00
So	29.10.	Feuerwehrhaus	3761	Messern	08:30	12:00	13:00	15:00
So	26.11.	Musikmittelschule	3730	Eggenburg	09:00	12:00	13:00	15:00
Sa	02.12.	Festsaal der HAK, 1. Stock	3580	Horn	10:00	12:00	13:00	15:00
Sa	09.12.	Eislaufplatz-Gymnastikraum	3571	Gars am Kamp	08:30	12:00	13:00	15:00
Fr	15.12.	Feuerwehrhaus	2084	Weitersfeld			15:00	20:00



Spitalkirche Röhrenbach - Andreas Gamerith berichtet über die Sanierung



Aufnahme während der Maßnahme: Der kleine Johannes der Täufer ist bereits wieder sichtbar, der Rest des Gemäldes zeigt noch die milchige Oberfläche des krepiererten Firnisses.



Die Ansicht des Schlosses Greillenstein zeigt noch den alten Turm sowie den Vorplatz ohne die Sandsteinbalustrade und die großen Löwen – sie entstanden erst 1722.



Mit gehöriger Vorsicht und gehöriger Erfahrung erhält die Oberfläche des Gemäldes seinen alten Glanz zurück.

Pünktlich zu Paul Trogers Geburtstag am 30. Oktober konnte durch die akademische Restauratorin Mag. Barbara Kaufmann die erste Konservierungsmaßnahme am Hochaltarbild der Spitalkirche abgeschlossen werden. Zuletzt war das Gemälde (das von einem unbekanntem Maler stammt) im Vorfeld der Paul Troger–Landesausstellung 1963 in den Werkstätten des Bundesdenkmalamtes restauriert worden und befand sich in stabilem Zustand. Lediglich der abschließende Harzüberzug, der sogenannte Firnis, war durch Feuchtigkeitsprobleme trübe geworden („krepirt“), wodurch große Teile des Bildes nicht erkennbar waren und die malerischen **Ausbesserungen („Retouchen“)** als dunkle Flecken das Erscheinungsbild störten. Durch die Behandlung mit einem Gemisch aus Ethanol und Balsamterpentin konnte der alte Firnis wieder regeneriert werden, ohne dass stärkere Eingriffe in die Substanz des Gemäldes notwendig gewesen wären.

Fotocredit ©
Julia Leeb
Gerhard Wasserbauer



Der hl. Ivo ist Schutzpatron der Juristen. Sein Anwaltstalar ist nur vorne ausgeführt, die von unten nicht ersichtlichen Teile sind unbearbeitet belassen.



Besonders schön ist der hl. Johannes von Nepomuk gearbeitet, der still ins Gebet versunken erscheint. Von unten nicht sichtbar lugt unter seinem Gewand die Kohle hervor, die Sanz zum Aufbau der Figur gebrauchte (siehe Pfeil).



Akrobatisch turnt ein kleiner Engel in der Mitte des Altars. Das Tuch, das im Wind zu flattern scheint, ist über einem tatsächlichen Stück Stoff modelliert.

Derzeit noch im Gange ist die Reinigung der Oberflächen an den Figuren des Hochaltars. Die drei Heiligenfiguren wurden um 1737 von dem aus Bergamo stammenden Künstler Giovanni Antonio Sanz gefertigt, einem Meister seines Fachs! Von unten nicht zu sehen ist der raffinierte Aufbau der Plastiken: Über einem Gerüst aus Ziegeln, Mörtel und Kohle (!) modellierte der Künstler die Grundform seiner Figuren, über die er eine etwa 5 mm dicke Schicht aus feinstem Alabastergips und Leim legte. Diese Masse, die eingefärbt auch bei den Stuckmarmoroberflächen zum Einsatz kam, wurde abschließend zurechtgeschnitten und geschliffen, sodass der Glanz von Porzellan erzielt wurde.

Als Überraschung stellte sich heraus, dass ein Großteil der Tücher bei den Figuren tatsächlich über Textilien modelliert worden waren: Grobe Leinwand war in eine Leim-Gips-Masse getaucht und anschließend in die passende Form gebracht worden, ehe der Bildhauer darüber seinen polierfähigen Stuckmarmorteig legte.

Übrigens hat Sanz nicht alle Figuren am Altar direkt gefertigt – vom aktuellen Gerüst aus kann man gut erkennen, dass viele der Engelsköpfchen offenbar in seinem Atelier entstanden und erst nachträglich am Altar montiert wurden.

Fotocredit ©
Julia Leeb
Gerhard Wasserbauer

Vorweihnachtlicher Advent im Schloss Greillenstein

Die Gemeinde Röhrenbach engagierte sich nach 2 Jahren coronabedingter Pause wieder als Veranstalter des Vorweihnachtlichen Advent im Schloss Greillenstein. Bgm. Gernot Hainzl bedankt sich beim Schlossherrn und Gastgeber Andreas Kuefstein und bei den beiden Vertreterinnen der Pfarre Röhrenbach Anita Kopper und Christa Engel.



Die fleißigen Hände der Pfarre Röhrenbach sorgen für Kaffee und Kuchen im historischen Ambiente der Kaminstube.

Irmgard Nagl, Anita Löffler, Maria Jamy-Stowasser, Sabine Gutsch



Fotocredit © Eduard Reiningger

Die Landjugend Röhrenbach versorgte mit BesucherInnen mit warmen Getränken, Hot Dogs und Engelslocken aus Kartoffelspiralen.

Michael Toifl, Verena Löffler, Katrin Jamy-Stowasser (Leiterin Landjugend), Markus Löffler



Als besonderen Gast durfte für den Pfarrverband Horn Helga Hornbachner begrüßt werden. Sie trug Selbstgedichtetes aus der Keksdose vor.

Hausherr Andreas Kuefstein, Helga Hornbachner, Anita Kopper für die Pfarre Röhrenbach, Bgm. Gernot Hainzl



Vorweihnachtlicher Advent im Schloss Greillenstein

Das Ensemble „**Klingendes Röhrenbach**“ unter der Leitung von Melanie Reichel bot einen besonderen Hörgenuss.

Das Sängerkwartett Andreas Gamerith, Sandra Wirth, Melanie Reichel und Elisabeth Jamy flankiert von Helga Hornbachner und Angelina Gallée



Angelina Gallée, Martina Rammer und Matthias Wielach steuerten die instrumentalen Klänge zu diesem Kunstgenuss bei.



Zwei Mal war das Kaffeehaus bei den Darbietungen des Ensembles „**Klingendes Röhrenbach**“ prall gefüllt.



Das Kasperltheater begeisterte die Kinder und auch die Eltern hatten staunende Augen.



Agnes Braun und Sabrina Aschauer bewiesen ihr schauspielerisches Talent auf, unter und hinter der Bühne.

Fotocredit ©
Gerhard Steinger
Anita Kopper



Vorweihnachtlicher Advent im Schloss Greilenstein

Fotografische Impressionen von Gerhard Steininger



Röhrenbach radelt zum 2. Platz in Bund und Land



Auszeichnung für den 2. Platz im Bundesbewerb in CAPE 11 in Wien durch BM Gewessler.



Auszeichnung für den 2. Platz im Land NÖ in Perchtoldsdorf durch LR Schleritzko.

DANKE

DANKE an alle 81 RöhrenbacherInnen, die teilgenommen haben.

DANKE an Gerhard Jamy für die Koordination, Unterstützung und Motivation der RadlerInnen.

DANKE für das gemeinsame Erreichen unserer Ziele.

DANKE, dass 16,36 % der Bevölkerung mitgeradelt sind.

DANKE, dass wir gemeinsam mit ca. 50.000 km mehr als um die Erde geradelt sind.

BITTE

BITTE seien Sie im nächsten Jahr dabei bei

<https://niederosterreich.radelt.at/>



MACH MIT BEIM WINTERRADLN

Unsere Aktion "Niederösterreich radelt 2022" endete mit Rekordergebnissen. Gemeinsam haben wir von März bis September mehr als 100 Mal die Erde umrundet. Nun startet das Winterradeln: am Freitag, 11. November geht's los!

Rund 5.400 Radlerinnen und Radler sind für Klimaschutz, Gesundheit und Gewinnchancen in die Pedale getreten, ganz nach dem Aktionsmotto: „Jeder Kilometer zählt!“ Dabei wurden gemeinsam über 4 Millionen Radkilometer erreicht! Wir haben damit erneut alle Rekorde aus den Vorjahren übertroffen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause starten wir nun direkt in das heurige Winterradeln, wo es für alle Teilnehmenden wieder spannende Preise zu gewinnen gibt.

Die Kilometer wurden bereits auf Null gesetzt und wir fangen neu an zu zählen: Ab dem 11. November ist es möglich, wieder neue Radelkilometer in der App oder über die Website einzutragen und gleichzeitig gemeinsam fit zu bleiben und CO₂ zu sparen. Alle aktiven Teilnehmenden, die beim Winterradeln Kilometer eingetragen haben, befinden sich automatisch im Lostopf für unsere wöchentlichen Preise! Verlost werden immer abwechselnd **ein Gutschein für ein Raincombi Overall Parka C Edition** der österreichischen Marke Orain und **ein Hotel Gutschein im Wert von 120€** von Bio-Hotels. Die Raincombis sind der perfekte Begleiter zum Radeln bei Wind und Wetter und das nachhaltige Angebot der Bio-Hotels bietet einen erholsamen Raum zur Entspannung von winterlichen Radeltouren.

Die Gewinner werden jede Woche Mittwoch verlost und über unsere Website, unsere Facebook und Instagram Seite geteilt. Den ersten Preis gibt es am Mittwoch, den 16. November, zu gewinnen. Also nutzt die Zeit und fangt schon fleißig an, Radelkilometer zu sammeln!

Außerdem verlosen wir am Ende der Winterradeln-Aktion Mitte Februar unter allen aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Niederösterreich **10 Sonnentor Geschenkboxen** und **10 Radland Soulbottles**.



Nachbarschaftshilfe PLUS



1/2

Nachbarschaftshilfe Plus ist weitergewachsen. Neben den Gemeinden Pölla, Röhrenbach, Lichtenau und Rastfeld sind seit Mai 2022 auch die Gemeinden Schweiggers, St. Leonhard und Göpfritz an der Wild beim Projekt dabei.

„**Besonders freut es uns, dass sich über 120 Personen ehrenamtlich im Projekt engagieren**“, ist Bgm. Gernot Hainzl von der Bereitschaft zu helfen begeistert. Allein in unserer Gemeinde sind 18 Personen ehrenamtlich aktiv und unterstützen Menschen in unserer Gemeinde, die Hilfe im Alltag benötigen.

Seit Mai wurden in den 7 Gemeinden bereits über 1.280 Dienste vermittelt und über 1.400 Stunden von den Ehrenamtlichen geschenkt. Die Unterstützungen durch Nachbarschaftshilfe Plus reichen von Fahrdiensten zum Arzt bis hin zum gemeinsamen Spazierengehen oder Kartenspielen. „Die über 18.000 km, welche seit Mai im Rahmen des Projektes gefahren wurden, entlasten nicht nur die Angehörigen, viele dieser Fahrten hätten ohne Nachbarschaftshilfe Plus durch **Retungsdienste erfolgen müssen**.“, ist Obmann Günther Kröpfl von der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Projekts überzeugt.



Sitzend: Herta Jamy, Bgm. Silvia Riedl-Weixlbraun, Bgm. Günther Kröpfl, Bgm. Gerhard Wandl, Dietmar Kargl, Bgm. Gernot Hainzl
Stehend: Bgm. Josef Schaden, Reinhard Steindl, Daniela Gressl, Agnes Braun, Andrea Neuteufel, Bgm. Pichler Andreas, Bgm. Eva Schachinger, Manuela Dornhackl, Leopoldine Pankraz

Neu bei Nachbarschaftshilfe Plus ist das Smart Café

Smart Cafés sind für Menschen gedacht, die ihr Smartphone schon nutzen, aber immer wieder mal eine Frage **dazu haben. Bei „Kaffee und Kuchen“ werden im Gespräch mit dem/der anwesenden Handybegleiter:in** Antworten auf Fragen der Teilnehmer gesucht. Dies kann vom Versenden von Fotos bis hin zum Einrichten einer Internetverbindung über W-LAN oder die Nutzung der Diktierfunktion reichen. Es werden die Fragen der Teilnehmer:innen rund ums Handy behandelt und dabei wird auch immer wieder Neues entdeckt.

Die Smart Cafés finden ab Jänner in allen NH Plus Gemeinden einmal im Monat statt. In unserer Gemeinde möchten wir das Smart Café im Rahmen der Dorcafes anbieten. Die Teilnehmer:innen wählen einen für Sie geeigneten Termin (egal in welcher Gemeinde) und kommen unverbindlich hin. Die Teilnahme an einem Smart Café ist kostenlos und unverbindlich.

Derzeit finden die Ausbildungen der Handybegleiter statt, zu denen sich 24 Ehrenamtliche aus den 7 Gemeinden angemeldet haben. Dabei kooperiert NH Plus mit dem BhW Niederösterreich, das sehr gut aufbereitete **Lernunterlagen kostenlos zur Verfügung stellt. Die Mappe „Mein Handy gut im Griff“ entstand unter Mitarbeit** mehrerer ehrenamtlicher Bildungswerkleiter:innen. Sie besteht aus zehn Modulen mit genauen Beschreibungen und Smartphone-Screenshots.

Den Gemeinden von Nachbarschaftshilfe Plus ist es ein großes Anliegen, Senior:innen auch digital weiterzubilden, damit diese selbständig die umfangreichen technischen Möglichkeiten des Smartphones nutzen können.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Nachbarschaftshilfe PLUS



2/2

Das Lernen von Gleichaltrigen ist dabei einer der Schlüssel. „Sie verstehen Bedenken und wissen, welche Hürden es oft gibt. Ich freue mich sehr über die vielen Freiwilligen, die als Handybegleiter:innen im Projekt mitarbeiten.“, ist Günther Kröpfl (Obmann Nachbarschaftshilfe Plus) begeistert.



Teilnehmer der Schulung zum Handybegleiter in Röhrenbach



Geselliges Treffen bei unseren Dorfcafes!

Unser nächstes weihnachtliches Dorcafe ist am 14. Dezember 2022 von 14.30 – 17.00 Uhr

Dorcafe 2023 - Gasthaus GMOA
 (jeden 2. Mittwoch eines Monats)
 von 14.30 - 17.00 Uhr

- | | |
|------------|---------------|
| 11. Jänner | 12. Juli |
| 8. Februar | 9. August |
| 8. März | 13. September |
| 12. April | 11. Oktober |
| 10. Mai | 8. November |
| 14. Juni | 13. Dezember |

Unser Büro bleibt über Weihnachten & Neujahr geschlossen!
 Sie erreichen uns bis Freitag, dem 23.12.2022,
 ab Montag, dem 9. Jänner 2023 sind wir wieder
 für Sie da!

Wir wünschen Ihnen und
 Ihrer Familie ein
 friedvolles Weihnachtsfest
 & einen guten Start ins
 neue Jahr 2023!



In der Gemeinde Röhrenbach betreut Sie schwerpunktmäßig:
Martina Pleß Tel.: 0681/108 583 70

Montag – Freitag von 8:00 – 11:00 Uhr (telefonisch)
 Persönliche Sprechzeiten nur nach vorheriger Anmeldung!

LR Schleritzko besucht Gemeinde Röhrenbach

Landesrat Schleritzko zieht positive Zwischenbilanz bei Gemeindetour

Zur Halbzeit der Gemeinderats-Funktionsperiode 2020– 2025 besuchten Landesrat Ludwig Schleritzko und Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer die Gemeinde Röhrenbach und besichtigten jene Großprojekte, die bisher gemeinsam umgesetzt werden konnten.

Positive Stimmung in den Gemeinden merkt Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko bei seiner aktuellen **Tour gemeinsam mit Landtagsabgeordnetem Franz Linsbauer: „Die Bilanz der Bürgermeister zur Halbzeit ihrer Funktionsperiode ist durchaus eine erfreuliche. Eigentlich ist es erstaunlich wie viele Projekte und Vorhaben sie zu diesem Zeitpunkt trotz Corona und anderer globaler Krisen gemeinsam mit ihren engagierten Teams im Gemeinderat bereits umgesetzt haben. Das gelingt in Niederösterreich durch die funktionierende Partnerschaft von Land und Gemeinden. Wir fördern viele Projekte – vor allem im ländlichen Raum. Darauf ist Verlass und das wissen die Bürgermeister.“**

Die Projekte sind so vielfältig und unterschiedlich wie die Gemeinden selbst. Landtagsabgeordneter **Franz Linsbauer's Resümee: „Viele umgesetzte Vorhaben in den Gemeinden, die erst durch die gute Zusammenarbeit mit dem Land ermöglicht wurden.“**

In Röhrenbach trafen Landesrat Ludwig Schleritzko und LAbg. Franz Linsbauer bei ihrer Gemeindetour auf den engagierten Gemeindevorstand angeführt von Bürgermeister Gernot Hainzl. Projekte wie die **Spitalkirche Röhrenbach, Gasthaus „GMOA“, Spielplatz Feinfeld samt Rastplatz und das neue FF-Fahrzeug der FF Feinfeld** konnten nur mit Unterstützung von Bund und Land umgesetzt werden.

„Es gibt viel zu tun! Die Sanierung der Regenwasserkanäle, vorwiegend in Röhrenbach im Jahr 2023, die flächendeckende Umsetzung einer Glasfaserversorgung, Anschaffung von FF-Fahrzeugen, demnächst für die FF Tautendorf, die Weiterentwicklung des Gasthauses GMOA und der Spitalkirche sind unsere Vorhaben für die nächste Zeit. Dazu bedarf es der Unterstützung insbesondere durch das Land NÖ. Insbesondere LR Ludwig Schleritzko und Labg. Franz Linsbauer sind hier verlässliche Ansprechpartner für unsere Gemeinde.“ meint Bürgermeister Gernot Hainzl.



Aktion Schutzengel

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ findet heuer bereits zum 23. Mal statt. Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten und Werbeschaltungen für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere knapp 126.000 NÖ Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen. In Feinfeld ist ein Kinderspielplatz entstanden, der durch eine kreative Zaunlösung das Laufen der Kinder auf die Straße verhindern soll.



Danke für dieses großartige Gemeinschaftsprojekt an die Landjugend Röhrenbach und an die Ortsbevölkerung von Feinfeld.



Spitalkirche

Der Verein zur Erhaltung der Bürgerspitalskirche zu Röhrenbach hat in seiner Generalversammlung beschlossen, jedes Jahr 5 Euro des Mitgliedsbeitrags an eine karitative Institution zu spenden. Diesmal das St. Anna-Kinderspital.

Vom Vorstand des Vereines waren Obmann Manfred Strupp, Elisabeth Jamy, Dr. Andreas Gamerith und Regina Hartl bei der Scheckübergabe anwesend, von der Sparkasse Horn Direktor Manfred Hofbauer.



Zivilschutz aktuell

Beim Bezirkstreffen des NÖ Zivilschutzverbandes in der Taverne Greillenstein wurde Rupert Genner als stellvertretender Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Röhrenbach bestellt. Er unterstützt damit den Zivilschutzbeauftragten Josef Schütz. **Die Bereichsleiterin für „Sicherheit und Ordnung“ der BH Horn, Frau Edda Klug,** gratulierte neben Vertretern des Zivilschutzverbandes aus Bezirk und Land ebenso wie Bürgermeister Gernot Hainzl ganz herzlich zur Überreichung des Ernennungsdekrets.



Katastrophenalarm am Handy

Zivilschutz- und Katastrophenalarm für einzelne Regionen wird derzeit über die Sirenen ausgelöst. Ab dem Frühjahr soll es möglich sein, noch gezielter vor herannahenden Gefahren zu warnen. Nämlich per SMS auf das Handy.

Empfangen werden diese Warn-SMS alle Handys, die sich im Gefahrenbereich befinden. Das funktioniert so: jedes Handy meldet sich automatisch bei einem Handymast an, damit es Netzverbindung hat. Ein Alarm wird von der Behörde an alle Handymasten im betroffenen Gebiet gesendet, unabhängig vom **Netzbetreiber. Diese Technik wird auch als „Cell Broadcast“ bezeichnet. Damit geht die Nachricht** automatisch an alle Mobiltelefone, die in diesem Bereich im Netz angemeldet sind. Damit sollen im Katastrophenfall die Menschen regional und vollständig per Textnachricht informiert werden

Eine eigene App oder Software ist dafür nicht notwendig, die Warnung kommt als eine Art Push-Nachricht und ist natürlich kostenlos. Damit kann die Behörde schnell auch vor lokalen Unwettern, Stürmen, Chemieunfällen etc. warnen.

Für den NÖZSV ist das eine weitere wertvolle Maßnahme zur Sicherheit der Bevölkerung.

Der Start ist für das erste Quartal 2023 geplant. Sobald mehr Details dazu vorliegen, informieren wir selbstverständlich unverzüglich.

Mit freundlichen Grüßen
LAbg. Bgm. Christoph Kainz
Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes

Sicherheits- und Zivilschutzbeauftragte informieren

POLIZEI 

KRIMINALPRÄVENTION

Delikte im Zusammenhang mit Postsendungen

In letzter Zeit kommt es vermehrt zu Betrugshandlungen im Zusammenhang mit (Online-) Bestellungen, sowie zu Einbrüchen in Postkästen und Diebstählen von Postsendungen.

Online-Bestellungen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, da sie überall und zu jeder Tages- und Nachtzeit getätigt werden können. Lieferungen aus der ganzen Welt sind sehr einfach möglich und werden gern in Anspruch genommen. Dadurch kommt es insgesamt zu einem erhöhten Aufkommen und es kann davon ausgegangen werden, dass in beinahe jedem Haushalt online bestellt wird.

Dieser Umstand wird von Kriminellen genutzt, um sich auf unterschiedliche Arten und Weisen zu bereichern und Menschen finanziellen Schaden zuzufügen.

Fake-Shops

Manche Online-Shops locken mit sehr günstigen Angeboten, die deutlich unter dem üblichen Handelspreis liegen. Die Waren sind mittels Vorkasse zu bezahlen und werden entweder nicht oder in sehr geringer Qualität geliefert. Zudem gibt es manchmal versuchte Kontaktaufnahmen der Shop-Betreiber mit den Kundinnen und Kunden, um sie vom angebotenen Produkt zu überzeugen und sie zu binden.

Beachten Sie vor Internetbestellungen folgendes:

- Machen Sie keine Spontankäufe und vergleichen Sie die Produktpreise.
- Informieren Sie sich über den Online-Shop über Suchmaschinen und Preisvergleichsportale.
- Prüfen Sie das Impressum und die AGB des Online-Shops:
 - Vermeiden Sie Käufe bei Online-Shops, bei denen keine oder mangelhafte Angaben über den Verkäufer zu finden sind.
- Wählen Sie sichere Zahlungswege:
 - Kaufen Sie auf Rechnung oder Nachnahme.
 - Vermeiden Sie Vorkasse.
- Vermeiden Sie Kontaktaufnahmen, zu denen Sie möglicherweise aufgefordert werden.
- Betrachten Sie die Website des Shops genauer:
 - Vorsicht bei nicht funktionsfähigen „Unterseiten“.
 - Vorsicht bei vielen Rechtschreibfehlern.
 - Vorsicht bei auffallend vielen Fülltexten oder Bildern, die nicht notwendig scheinen.
- Kundenrezensionen sind kein Garant für gute Qualität, diese werden vom Verkäufer oft selbst abgegeben.
- Achten Sie auf Ihr Bauchgefühl und bestellen Sie im Zweifel eher nicht.



Sicherheitsbeauftragter GR Christian Tatschl, Zivilschutzbeauftragte Josef Schütz und Rupert Genner

Volksschule

Klassenfoto



Die VS-Röhrenbach wird auch heuer wieder einklassig mit 17 Kindern geführt. Klassenlehrerin Birgit Reiter, Lehrerin Iris Nichtawitz und Religionslehrerin Eveline Kainz begleiten gemeinsam mit Schulleiterin Regina Hartl die Kinder durch dieses Schuljahr. Das Klassenfoto zeigt die 17 Kinder mit Klassenlehrerin Birgit Reiter und Schulleiterin Regina Hartl.

Hängematte ist der Pausenhit

Dankenswerterweise griff Malermeister Manfred Strupp tief in seine Taschen und bewies ein großes Herz für die Kinder der VS-Röhrenbach. So sponserte er eine zusätzliche Attraktion für die Pausen, nämlich eine Hängematte. Professionell montiert wurde die Schaukel vom Bauhofteam Christian Steininger und Werner Löffler.

Die Hängematte ist zur Zeit das begehrteste Spielgerät auf dem Spielplatz vor der Volksschule. Schulleiterin Regina Hartl und ihr Team bedankten sich bei Manfred Strupp mit Schokolade und die Kinder gestalteten eine nette Zeichnung als kleines Dankeschön!



Volksschule

Volksschule besucht Gemeindeamt

Auf Einladung von Bürgermeister Gernot Hainzl machten die Kinder der Volksschule Röhrenbach mit ihren Lehrerinnen Birgit Reiter und Iris Nichtawitz Anfang Oktober einen Lehrausgang auf das Gemeindeamt. Im Sitzungssaal, wo normalerweise der Gemeinderat tagt, hieß es Platz zu nehmen. Als Mittelpunktthema stellte sich die Wasserversorgung der Gemeinde heraus, da die VS-Röhrenbach seit diesem Schuljahr auch „Klimaschule“ mit dem Schwerpunkt Wasser geworden ist, woraufhin eine Einladung für den nächsten Schulausflug zum Hochbehälter bei Germanns vom Bürgermeister ausgesprochen wurde.

Bei Jause und Getränken, vorbereitet von Amtsleiterin Doris Frühwirth und Silvia Genner, wurden in gemütlicher Atmosphäre die vielen Fragen der Kinder an den Herrn Bürgermeister beantwortet.

Seitens der Volksschule gilt dem Team des Gemeindeamtes ein herzliches Dankeschön für diese lehrreichen Stunden.



Volksschule



Volksschule besucht Gemeindeamt



Fragen der Kinder zum Wasser in unserer Gemein- de

Woher kommt das Trinkwasser unserer Ge-
meinde?

War es schon einmal knapp?

Wo wird unser Trinkwasser gespeichert?

Wie kommt das Wasser in unsere Leitungen?

Wie lang sind die Leitungen in der ganzen Ge-
meinde?

Ist das Trinkwasser schon einmal verschmutzt
oder ungenießbar gewesen?

Wer kontrolliert, ob das Wasser sauber ist?

Hängt jede Ortschaft an der öffentlichen Was-
serleitung oder müssen sich die Menschen auch
noch mit Hausbrunnen versorgen?

Wie viel kosten 1000 Liter Wasser?



Fragen an unseren Herrn Bürgermeister

Warum wollten Sie Bürgermeister werden?

Wollten Sie als Kind schon Bürgermeister werden?

Wie hieß Ihr Vorgänger?

Wie lange sind Sie schon Bürgermeister?

Ist es sehr anstrengend Bürgermeister zu sein?

Was war Ihr schönstes Erlebnis als Bürgermeister?

Was war Ihr schlimmstes Erlebnis als Bürgermeister?

Wie lange gibt es die Gemeinde Röhrenbach schon?

Wie viele Einwohner hat die Gemeinde Röhrenbach bzw. haben die einzelnen
Orte zur Zeit?

Wie viele Haushalte zählt die Gemeinde?

Wie viele Angestellte hat die Gemeinde insgesamt?

Woher kommt das Trinkwasser für die Gemeinde?

Hätten Sie das alles gewusst?

Volksschule

Radfahrprüfung

Auf die Räder, fertig, los! So lautet ab nun das Motto der Viertklässler der VS Röhrenbach. Sofia Frank, Stefan Simlinger und Jan Schleritzko - im Bild mit ihrer Lehrerin Birgit Reiter - legten die Radprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit gilt Herrn Pischinger vom Polizeiposten Brunn.

Wir wünschen den frischgebackenen Führerscheinbesitzern stets eine gute Fahrt!



Verkehrserziehungsprogramm des ARBÖ

Im Rahmen der Verkehrserziehung nahmen die Kinder der VS Röhrenbach an der Aktion **„Fußgängerführerschein“** des ARBÖ teil. Die Verkehrspädagogin **Claudia Vancata** erklärte auf Einladung von Direktorin Regina Hartl wichtige Verkehrszeichen und richtiges Verhalten als Fußgänger auf der Straße. Das Überqueren eines Zebrastreifens wurde geübt und sogar die

Notrufnummern gelernt. Alle Kinder **bestanden die „Prüfung“** und sind jetzt stolze Besitzer eines Fußgängerführscheins. Zusätzlich wurde jedes Kind mit einer Warnweste belohnt, mit der erhöhte Sicherheit auf der Straße garantiert ist. Herzliche Gratulation!



Volksschule

Märchenlesenacht

Eine besondere Überraschung bereiteten die Lehrerinnen der VS Röhrenbach Birgit Reiter und Iris Nichtaawitz den Buben und Mädchen der Schule.

Sie luden die Kinder zu einer Märchenlesenacht inklusive Übernachtung ein. Mit Decken, Pölstern, Kuschtieren und natürlich einem Buch bepackt, wurden die Kinder, die sich wie Märchenfiguren verkleiden durften, in der märchenhaft dekorierten Schule in Empfang genommen. Nachdem das gemütliche Schlaflager in der Klasse gerichtet war, konnte auch schon in die Welt der Märchen eingetaucht werden.

Zur Begrüßung spielten die Lehrerinnen gemeinsam das Märchen „König Drosselbart“ vor, anschließend galt es, in Stationen verschiedene Märchen kennenzulernen.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl bei einem besonders märchenhaften Buffet bestens gesorgt. Die Kinder konnten ihren Hunger an Goldtalern, Zauberstäben, (natürlich ungiftigen) Schneewittchenäpfeln und Kuchen laben, als

Durstlöscher gab es königlichen Kinderpunsch und Säfte aus dem Märchenland. Wer nach dem Programm noch nicht zu müde war, durfte mit angeknipster Taschenlampe im eigenen Buch bis zum Einschlafen lesen.

Den Abschluss der sehr gelungenen Aktion rundete ein gemeinsames Frühstück mit frischen Marmeladesemmeln und Kakao ab.



Abenteuer Ich

Nach einem sehr ansprechenden Elternabend durften sich einige Tage später die Kinder der **3. und 4. Schulstufe der VS Röhrenbach auf das Abenteuer „Ich“ einlassen.**

Die Sexualpädagogin Paula Fichtinger – Schulner beantwortete gekonnt und mit Fingerspitzengefühl alle Fragen der Kinder zu den Themen Liebe, Freundschaft, Körper und Kinderkriegen.

Natürlich kamen an diesem Vormittag Spiel und Spaß auch nicht zu kurz.

Die Begeisterung war groß, wir freuen uns auf eine Wiederholung des Projekts in 2 Jahren.



Volksschule

Wandertag

„Auf zum fröhlichen Wandern“ hieß es für die Kinder und Pädagoginnen der VS Röhrenbach am 17. Oktober.

Durch den Wald ging es nach Winkl, wo beim Biotop eine verdiente Jausenpause eingelegt wurde. **Als Ziel galt es den Lagerhausturm zu „erklimmen“ und von hoch oben die Aussicht über die Gemeinde zu genießen.**

Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit, die Nebelwand war sehr dicht und beschränkte die Sicht auf wenige Meter. Trotzdem war es für die Kinder ein tolles Erlebnis, die vielen Stufen im engen Turm hinaufzu- steigen.

Müde vom weiten Fußmarsch kamen alle wieder gut bei der Schule an.

Die Lehrerinnen Birgit Reiter und Iris Nichtawitz bedanken sich beim Lagerhaus Winkl für ein besonderes Erlebnis und bei Mario Landauer für die unterstützende Begleitung.



Erste Hilfe

Die VS-Röhrenbach wurde vor kurzem mit der Erste - Hilfe-FIT Plakette 2022/23 des Österreichischen Jugendrotkreuzes in Kooperation mit der AUVA ausgezeichnet.

Erste Hilfe FIT ist ein Programm für mehr Sicherheit in der Schule, so wird ein Bewusstsein geschaffen Gefahren wahrzunehmen und auch richtig zu reagieren. Die Kinder lernen im Notfall richtig zu helfen und Erste Hilfe zu leisten.

Schulleiterin Regina Hartl freute sich mit ihren Kolleginnen Birgit Reiter, Iris Nichtawitz und Eveline Kainz und den Kindern der Schule über diese tolle Auszeichnung!



Volksschule

Volksschule Röhrenbach startet in KLAR-Region Horn

In der KLAR Region Horn haben sich nun sechs Volksschulen entschlossen, als Klimaschulen durchzustarten. Die Volksschulen Altenburg, Eggenburg, Gars/Kamp, Horn, Röhrenbach und Weitersfeld erarbeiteten ein **gemeinsames Projekt und nehmen heuer an der Aktion „Klimaschulen“**, das vom **österreichischen Klima- und Energiefonds** gefördert wird, teil.

Gemeinsam wird mit den Schüler:innen das Thema Klimawandel und die Anpassung daran näher beleuchtet. Diese Woche fand nun der Startworkshop statt, um die nächsten Schritte abzuklären und in die Umsetzung zu starten.

Das Projekt dreht sich um das Thema Wasser. Im Unterricht soll in Workshops, im Zuge von Exkursionen und Besuchen von Ex-

pert:innen der Frage nachgegangen werden, welche bedeutende Rolle Wasser in unserem Leben spielt. Besonders welche Auswirkungen der Klimawandel darauf hat, soll von den Kindern gemeinsam erforscht werden. So soll das Bewusstsein der Schüler:innen geschärft werden, dass jeder einzelne/jede einzelne von uns einen nachhaltigen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft leisten kann.



Fotocredit: Sonja Hödl

Von links nach rechts: Bettina Pommerenke (KLAR Horn), VD Andrea Dittrich (VS Horn), VD Sigrid Braunsteiner (VS Eggenburg), VD Regina Hartl (VS Altenburg und VS Röhrenbach), VD Maria Strondl und Doris Woletz (VS Weitersfeld), VD Gabriele Weiler und Martina Kornell (VS Gars/Kamp), nicht im Bild Sonja Hödl (Hödl amKurs)

Most pressen

Ganz im Zeichen des Apfels stand der Sachunterricht in der Volksschule Röhrenbach im Monat September.

Alte Apfelsorten wurden gemeinsam gekostet und bestimmt, um die Teile des Apfels ganz genau kennenzulernen, wurde ein Apfelmodell gebastelt, das jetzt den Klassenraum schmückt.

Den absoluten Höhepunkt des Projekts bildete das Apfelsaftpressen mit Hans Tiefenbacher. Der selbstgemachte Süßmost schmeckte einfach köstlich. Am Schluss durfte jedes Kind eine Kostprobe mit nach Hause nehmen.



Volksschule

Aktion „Blühende Straßen“

Mit viel Farbe und noch mehr Spaß für einen klimafreundlichen Schulweg nahmen die Kinder der VS-Röhrenbach am Mal-Wettbewerb „Blühende Straßen“ des Klimabündnis Österreich teil. Ein Straßenabschnitt direkt vor der Schule wurde bunt bemalt. Durch die Aktion im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche wird die Aufmerksamkeit aller VerkehrsteilnehmerInnen erhöht und gleichzeitig Bewusstsein dafür geschaffen, dass hier Kinder unterwegs sind. „Ein attraktives und sicheres Schulumfeld ist die Grundlage dafür, dass mehr Kinder zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind. Wir möchten damit auch die Eltern erreichen und ein sichtbares Zeichen für einen selbständigen Schulweg setzen. Weniger Elterntaxis dafür mehr Fußgängerinnen sind ein Ziel der Aktion“, so Direktorin Regina Hartl.



Alles Kürbis



Historische Randerscheinungen aus der VS Röhrenbach

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, die Kinder der Volksschule Röhrenbach beschäftigen sich das ganze Jahr über mit dem Thema des Viertelfestivals 2023 „Randerscheinungen“. Das Barbara Marterl aus Winkl wurde zum

Bildobjekt gewählt. Auch die Heilige Anna, die hoch auf der Bürgerspitalskirche zu Röhrenbach thront, wurde nach einer Sandler Hintergrundglasvorlage gestaltet.



Volksschule

Buchausstellung – Nahtstelle Kindergarten

In der Volksschule Röhrenbach fand nach 2-jähriger Coronapause wieder eine Buchausstellung statt. Hier konnten die Kinder nach Lust und Laune schmökern und sich auch gleichzeitig ihre Lieblingsbücher bestellen bzw. vom Christkind wünschen. Schulleiterin Regina Hartl nahm dies auch zum Anlass um den Kindergarten in die Schule einzuladen. Kindergartenleiterin Claudia Hüttel folgte mit ihrem Team und den Kindern gerne der Einladung der Schule und so verbrachten die Kinder von Schule und Kindergarten einen gemeinsamen Vormittag, wo sich alles um das Thema Lesen drehte.

Die Kinder der Schule bereiteten auch das Theaterstück „Dornröschen“ vor und danach lasen die Schulkinder den Kindergartenkindern unzählige Bücher der Buchausstellung vor. Bewirtet wurde der Besuch mit einer Jause und Getränken. Natürlich gilt ein großer Dank auch dem Elternverein der Schule, welcher die Buchausstellung organisierte und auch für die Jause sorgte!



Feierliche Adventkranzsegnung in der VS-Röhrenbach

Die Pädagoginnen der VS-Röhrenbach gestalteten mit den Kindern unter der Leitung von ROL Eveline Kainz die Adventkranzsegnung, die sehr feierlich mit Liedstücken, Gebeten, Lichtersprüchen und Fürbitten bestückt war. Pater Clemens segnete im Laufe der Feier den Adventkranz und war wie Schulleiterin Regina Hartl sehr berührt von dieser adventlichen Stimmung in der Schule.



Landjugend Röhrenbach

Das Team der Landjugend Röhrenbach hat sich neu formiert. Das neue Leitungsteam wird geführt von Leiterin Katrin Jamy-Stowasser und Leiter Robert Wögenstein.



Kinoeinladung

Viele Kinder folgten der Einladung der Gemeinden Röhrenbach und Altenburg ins Altstadt kino Horn zum Film „**Rocca verändert die Welt**“. Die 11-jährige Rocca kann mit ihrem unerschütterlichen Selbstbewusstsein zwar keine Bäume ausreißen, legt aber immerhin eine fast einwandfreie Notlandung mit einem A-380 auf dem Hamburger Flughafen hin, weil der Flugkapitän durch eine Fischvergiftung ausgefallen ist.

Bgm. Gernot Hainzl und GGR Franz Kriest aus Altenburg waren dabei und bedankten sich beim Kinoleiter Winfried Meingast für die Organisation dieser Sondervorstellung. „**Ich freue mich schon wieder auf einen Weihnachtsfilm.**“ meint ein kleiner Besucher.



Kindergarten

Was ist los im Kindergarten? (Bericht von Leiterin Claudia Hüttl)

Neuanschaffungen

Damit die tägliche Bewegung im Kindergarten für die Kinder interessant und abwechslungsreich bleibt, wurde neues Turn- und Bewegungsmaterial angeschafft— Wesco Turnbausteine sowie Kleinmaterial. Der Elternverein des Kindergartens Greillenstein unterstützte die Anschaffung mit € 1100,-! Vielen herzlichen Dank dafür! Auch der Verein ICH BIN ICH stellte € 500,- für Trapezböckchen, die noch geliefert werden, zur Verfügung! Herzlichen Dank!



Laternenfest 2022

Nach zwei Jahren Coronapause durfte das traditionelle und geliebte Fest für Groß und Klein endlich wieder stattfinden!

Im wunderbaren Ambiente der Spitalkirche gab es eine Darbietung von den Kindern und im Anschluss lud der Elternverein des Kindergartens vor dem Kindergarten zu einem kleinen Imbiss mit Kinderpunsch und Glühwein ein!



Kindergarten

Die Bücherwürmer sind los....

Durch einen freiwilligen Jahresbeitrag der Eltern für Bücher darf auch die Kindergartenbibliothek ständig weiterwachsen!

Die Kinder folgten auch mit großer Freude der Einladung der Volksschule zur Buchausstellung!



W.A. Musikschule Horn

Seit November 2022 wird im Kindergarten Greillenstein von der Wolfgang Amadeus Mozart Musikschule Horn auch MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG für Kindergartenkinder angeboten. 7 Kinder nehmen daran teil und werden von Frau Birgit Trauner mit Musik, Tanz und Rhythmik auf sehr spielerische Art und Weise unterrichtet.



Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2022/2023

Bitte wenden Sie sich bis 19.12.2022 für die Aufnahme an die Leiterin

Claudia Hüttl 02989 8254-6 oder kiga.greillenstein@wavenet.at

oder an das

Gemeindeamt 02989 8254 oder gemeinde@roehrenbach.gv.at

Pfarre AKTUELL



Am 27.11.2022 waren der Kirchenchor, Pfarrgemeinderäte und Pfarrkirchenräte im Stift Zwettl und Schloss Rosenau. Durch Stift und Schloss führte Andreas Gamerith.



Impressionen aus dem Pfarrleben



Partnerschaft mit TÜPI Allentsteig

65 Jahre Garnison - 25 Jahre Partnerschaft

Die Bundesministerin für Landesverteidigung Klaudia Tanner schritt gemeinsam mit dem Chef des Generalstabes Rudolf Striedinger, Landesrat Ludwig Schleritzko, dem Kommandanten des AAB4 Michael Vitovec, dem Kommandanten des TÜPI Allentsteig, Herbert Gaugusch, Allentsteigs Bürgermeister Jürgen Koppensteiner und dem kommandierenden Major Winter unter den Klängen der Militärmusik die aufgestellten Truppen ab.

Nach der Angelobung der Rekruten von der AAB4 und TÜPI Allentsteig wurden die zahlreichen Ehrengäste, Rekruten und Besucher in den Meierhof geladen.

Die Stadtkapelle Allentsteig umrahmte musikalisch den Festakt. Es wurden zahlreiche Ehrungen im Rahmen der vielen Partnerschaften des TÜPI Allentsteig mit den Anrainergemeinden, Banken (HYPO NOE), Versicherungen und Firmen, vorgenommen.

Die Gemeinde Röhrenbach bedankte sich gemeinsam mit der Marktgemeinde Göpfritz an der Wild, vertreten durch Bürgermeister Gernot Hainzl und Bürgermeisterin Silva Riedl-Weixlbraun mit einem Gemälde als Gastgeschenk bei TÜPI-Kommandanten Gaugusch für die 25-jährige gelebte Partnerschaft. Die HYPO NOE in Anwesenheit von Vorstand Udo Birkner festigten die 10-jährige Partnerschaft mit dem TÜPI A und der AAB4 mit der Unterschrift der Urkunden.

Es folgte nun der Bieranstich mit General Striedinger gemeinsam mit dem Militärkommandanten NÖ Jawurek.

Zu Köstlichkeiten aus der Truppenküche wurden alle Besucher herzlichst eingeladen.

Die Gemeinde Röhrenbach freut sich über das Gastgeschenk Bild mit Schloss Allentsteig und über eine Urkunde.



LEADER Region Kamptal

Eine reiche Ernte für die Leader-Region Kamptal

85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentzschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

Wir suchen Gründer:innen – der Gründungswettbewerb startet!

In vielen Ortszentren und Innenstädten nehmen leerstehende Geschäftslokale zu. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem Gründungswettbewerb unterstützen wir Gründer:innen bei der Umsetzung Ihrer kreativen Geschäftsidee: Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung erleichtern wir die Startphase. Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln und die in den nächsten Monaten ihr Unternehmen in einem leerstehenden Geschäftslokal eröffnen wollen.

Der Wettbewerb hat im Oktober gestartet und dauert bis zum 30. April 2023. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Mehr Infos unter: www.gruender-region-kamptal.at

Wir organisieren Schnittkurse für Obstbäume – 2023 teilnehmen!

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt:

Samstag, 18. Februar: Winterschnitt Jungbäume, St Leonhard am Hornerwald

Samstag, 25. Februar: Winterschnitt Jung- und Altbäume, Lichtenau

Samstag, 11. März 2023: Veredelungskurs, Altpölla

Samstag, 18. März: Praxistag: Winterschnitt Jung- & Altbäume, Röhrenbach

Samstag, 25. März: Winterschnitt: Altbäume, Altenburg

Diese günstigen Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: www.gockl.at/moststrasse



Wir bewegen Projekte: Marke Waldviertel, Generationenpark, Nachbarschaftshilfe

„Es war ein intensiver und bewegter Prozess“, so beschreibt der Obmann des Regionalverbandes Waldviertel, Nationalrat Lukas Brandweiner, die Entstehung des Relaunches der Marke Waldviertel, die von 4 Waldviertler Leader-Regionen gefördert wird. Intensiv und bewegt war auch die Errichtung des neuen Generationenspielplatzes in Echenbach, an dem sich viele Jungfamilien beteiligten. „Beim Projekt Nachbarschaftshilfe bringen wir Freiwillige mit jenen zusammen, die Hilfe brauchen: sei es beim Einkaufen oder für Fahrten zum Arzt. Das bewegt den Zusammenhalt in 6 Nachbarschaftsgemeinden“, informiert der Obmann des Vereins FÜR EUCH MIT EUCH, Bgm. Günther Kröpfl.

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee, für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at



Projekt von der
Europäischen Union
kofinanziert

Verein LEADER-Region Kamptal
Rathausstraße 4, 3550 Langenlois
Tel. 0664-391 57 51
office@leader-kamptal.at
www.leader-kamptal.at
ZVR: 489086365



LEADER Region Kamptal



Kursangebot: Obstbaumschnitt & Veredelung in den Bezirken Krems, Horn & Zwettl

Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 18.02.2023	Gasthaus Staar Wolfshoferamt 38, 3572 St. Leonhard/Hw.	Winterschnitt Jungbäume
Samstag, 25.02.2023	Gasthaus Schindler Brunn am Wald 30, 3522 Lichtenau	Winterschnitt Jung- und Altbäume
Samstag, 25.03.2023	Benediktinerstift Altenburg Abt-Placidus-Much-Straße 1, 3591 Altenburg	Winterschnitt Altbäume

Praxistag Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 18.03.2023	Gasthaus Gmoa Greillenstein 4, 3592 Röhrenbach	Winterschnitt Jung- & Altbäume (Grundkenntnisse vorteilhaft)

Sommerobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 24.06.2023	Gasthaus Gamerith Mottingeramt 41, 3532 Rastenfeld	Sommerschnitt Jung- & Altbäume

DAUER der Schnittkurse: 09:00 - 16:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 30,-

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen.
Kursleiter: MMag. Christoph Mayer

Veredelungskurs

Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 11.03.2023	Gasthof Speneder Altpölla 28, 3593 Altpölla	Veredelung

DAUER des Veredelungskurses: 09:00 - 13:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 35,-

Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Im Preis enthalten: 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.
Kursleiterin: DI Gerlinde Handlechner

ANMELDUNG ausschließlich auf www.gockl.at/moststrasse/kurse bis 1 Woche vor Kursdatum.

**Information: LEADER Region Moststraße, Fr. Maria Haider
Tel.: 07475 / 53 340 501 | Mail: maria.haider@moststrasse.at**

LEADER-Region Kamptal | Tel.: 0664/39 15 751 | Mail: office@leader-kamptal.at

COVID-19-bedingt kann es zu kurzfristigen Absagen kommen. Die Räumlichkeiten für den Theorie teil am Vormittag bieten ausreichend Platz. Der praktische Teil wird im Freien durchgeführt. Es gelten die aktuellen COVID-10-Regeln.

LEADER Region Kamptal

Der regionale Wettbewerb für Gründer:innen



© novim auf/ibooptidz



Bürgermeister
Mag. Gernot Heinzl
empfiehlt:

Jetzt einreichen
und tolle
Start-up-Preise
gewinnen!

RÖHRENBACH

Hier kann ich's

Du hast eine tolle Geschäftsidee – wir die passende Unterstützung. Die LEADER-Region Kamptal+ fördert die innovativsten Konzepte mit Leistungen in den Bereichen Marketing, Finanzierung & Consulting.

Alles, was du brauchst, um bei uns mit deinem Business durchzustarten.

Bewirb dich bis 30. April 2023 auf www.gruender-region-kamptal.at

Mit Unterstützung von Land und Europäischen Union



Adventliches Konzert in der Spitalkirche

Musik zum Advent

Samstag, den 17. Dezember 2022 um 17:30 Uhr
in der Spitalkirche Röhrenbach

Röhrenbacher Terzett

Melanie Reichel
Elisabeth Jamy
Andreas Gamerith
Matthias Wielach

Der Erlös kommt der FF Röhrenbach zugute.
Im Anschluss lädt die FF Röhrenbach
zum Punschstand im das FF-Haus.



Gemeindeweihnachtsfeier

Die vorweihnachtliche Feier am

Montag, den 19. Dezember 2022 um 18:00 Uhr
in der Taverne Greillenstein

bietet wieder Gelegenheit, sich in einem feierlichen Rahmen auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Die Kleinsten werden wieder vom Christkind beschenkt! Beiträge der Kindergarten- und Volksschulkinder, der Musikschule und des Kirchenchores werden den Rahmen der Feier bilden, zu der ich Sie im Namen der Gemeinde Röhrenbach ganz herzlich einladen darf.

Ihr Bürgermeister Gernot Hainzl

Neujahrsempfang 2023

Der Neujahrsempfang am

Freitag, den 20. Jänner 2023 um 18:30 Uhr
in der Taverne Greillenstein

bietet wieder die Gelegenheit, in einem feierlichen Rahmen Rückschau auf das Jahr 2022 und Vorschau auf das Jahr 2023 zu geben. Die Vereine unserer Gemeinde werden über ihre Tätigkeiten berichten. Wir werden AbsolventInnen von schulischen und beruflichen Ausbildungen vor den Vorhang bitten. Musikalische Beiträge werden den Rahmen der Feier bilden, zu der ich Sie im Namen der Gemeinde Röhrenbach ganz herzlich einladen darf. Im Anschluss laden wir Sie gerne zu einem gemeinsam Imbiss ein. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Ihr Bürgermeister Gernot Hainzl

www.ff-roehrenbach.at



Freiwillige Feuerwehr
Röhrenbach

**PUNSCH UND
GLÜHWEINSTAND**

wann: **17.12.2022**

ab: **18:00 Uhr**

Musik zum Advent
Vorher um 17:30 Uhr
Spitalkirche Röhrenbach

wo: **Feuerwehrhaus Röhrenbach**
(beheizte Garage)



Glühwein aus Weißwein
Punsch mit Rum
Kinderpunsch
Bier
gefüllte Weckerl

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen!

Kommandant: Alexander Gutsch, HBI Tel.: +43 650 4758626

Es sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

Friedenslichtaktion



Friedenslicht Aktion Feuerwehrjugend

am 24. Dezember 2022
10:00 – 11:00 Uhr

*vor dem Feuerwehrhaus
Röhrenbach, Feinfel d, Tautendorf
und Winkl*



FREIE SPENDE

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Bekleidung
der Feuerwehrjugend Altenburg/Röhrenbach

Veranstalter: Kdt.Hannes Willinger ABI, 0664/9979922

Im Gedenken an unsere im Jahr 2022 verstorbenen GemeindegliederInnen

Zur lieben Erinnerung
an
Franz Wielach
Tischlermeister i. R. aus
Röhrenbach, Eich Maria 8
Ehrenabschnittsbrandinspektor
(FF Röhrenbach, Unterebachstr. 9,
Abschnitt Gars)
ehem. Gemeindevater in Röhrenbach
Mitglied des ÖKB

02.04.1943
15.01.2022

*Herzlichen Dank für die
erwiesene Anteilnahme.*

Bestattung Care GmbH



„Ich werde die wiedersehen, die ich
auf Erden geliebt habe und jene
erwarten, die mich lieben.“
(Antoine de Saint-Exupéry)

Gedenket im Gebete
unseres lieben
Josef Weber
aus Feinfeld 14

* 2. März 1936
† 19. Jänner 2022




Still und einfach war Dein Leben,
treu und tätig Deine Hand,
immer heften war Dein Streben,
Ruhe hast Du nie gekannt.

Herr, schenke ihm Dein
Licht und Deinen Frieden!

Bestattung Ing. Maria Polivak, Nospeltal, Tel. 02988 - 6246

Zur Erinnerung
an Frau
Anna Enzinger
geb. Lämmer
Landwirtin i.R. aus Neuhart 2
geboren am 10. Juli 1925
verstorben am 16. April 2022



Dein Tagwerk ging zu Ende.
Dein Feierabend rückte an,
es ruhen die fleißigen Hände,
Gott lohne Dir, was Du getan.

Gott, gebe ihr die ewige Ruhe!

Bestattung Ing. Maria Polivak, Nospeltal, Tel. 02988 - 6246

Lobet und preist meinen Herrn
und dankt und dient ihm
mit großer Demut.

- Sonnengesang

Nur wenige Menschen sind
wirklich lebendig und die, die es
sind, sterben nie.
Es zählt nicht, dass sie nicht
mehr da sind.
Niemand, den man wirklich
liebt, ist jemals tot.

- Ernest Hemmingway



**Dr. Johann Georg
Graf von KUEFSTEIN**

* 9. August 1951 in Wien
† 16. April 2022 in St. Pölten

Im Gedenken an unsere im Jahr 2022 verstorbenen GemeindegängerInnen



Zur lieben Erinnerung und Dankbarkeit im Gedenken an Frau

Henriette Reichenwäter
aus Röhrenbach

* 21. April 1940
+ 22. Mai 2022

Da bist beiseit von Leid und Schmerz
geliebtes kleines Mutterherz:
Dein Herz war liebevoll und rein.
Du selbst uns unvergessen sein.

Weil sie gekannt
weiß was wir verloren haben!

Bestattungsg. Maria Polster, Neugölla, Tel. 03983 / 628



Zum Gedenken
an Frau

Rosalie Jenner
Lebentm. i. R.
aus Röhrenbach, Dorfstraße 27

* 26. März 1932
+ 22. Juni 2022

Wartet mich nicht auf,
denn der Herr hat Gnade
zu meiner Last gegeben.
Lass mich
denn ich zu meinem Herrn ziehe

Herr, schenke der Welt
Licht und Deinen Frieden!

Bestattungsg. Maria Polster, Neugölla, Tel. 03983 / 628



Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Karl Pannagl
Landwirt in Ruhe

welcher am Donnerstag,
dem 7. Juli 2022,
im 96. Lebensjahr
friedlich eingeschlafen ist.

Herzlichen Dank für die
erwiesene Anteilnahme.

Bestattung Gan.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und
das Armen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und sprach:
Komm heim!



Zur lieben Erinnerung an

**Frau
Andrea Itzinger**

Neubau 11

gestorben
6.9.2022



Zur lieben Erinnerung an

**Herrn
Franz Frank**

Tautendorf 8

gestorben
30.12.2021

Adventfenster Tautendorf 2022		
Tag	Name	HNR
1		
2	Haas Brigitte	20
3	Peksa Michael	10
4	Hainzl Christine	4
5	Feuerwehrhaus Tautendorf	5
6	Feuerwehrhaus Tautendorf	5
7	Hainzl Katharina	3
8	Rammer Willi u. Erna	15
9	Rammer Erna jun.	15
10		
11	Hainzl Maria	3
12	Zeiner Petra	2
13		
14	Haas Brigitte	20
15	Juhitzer Edeltraud, Robert	16
16	Faller Arnold	9
17		
18	Braun Erwin u. Herta	18
19	Braun Daniela	19
20	Pareis Martin, Haas Margit	20
21	Aigner Josef	21
22	Frank Christina u. Gamerith Mathias	1
23	Jamy Stowasser Maria u. Johann	11
24	Aigner Josef (Krippe)	21

Aktion Adventfenster 2022 Winkl		
Fenster	Familie	Hausnummer
1	Fam. Hainzl	25
2	Fam. Reiß / Hofbauer	26
3	Fam. Hainzl	25
4	Fam. Suchan	44
5	Fam. Nagl	19
6	Fam. Löffler	30
7	Fam. Hofstätter	38
8	Fam. Löffler	53
9	Fam. Schiefer	39
10	Fam. Sagl	10
11	Fam. Rotter	9
12	Fam. Brabec	55
13	Fam. Nagl	8
14	Fam. Fleischl	13
15	Fam. Nußbaum	7
16	Fam. Wasserbauer	6
17	Fam. Wirtl	17
18	Fam. Frank	58
19	Fam. Dangl	46
20	Fam. Wallenberger	11
21	Fam. Hofbauer	26
22	Fam. Wazlawik	56
23	Fam. Berner	3
24	Kapelle	

Adventfenster

Danke für Ihre Teilnahme!
 Danke an GGR Agnes Braun für die Initiative!
 Danke an die Ortsvorsteher für die Organisation!

Adventfenster Neubau	
Name	HNR
Ergodt Gerald	8
Ergodt Bernhard	21
Judmann Reinhard	14

Adventfenster Feinfeld 2022		
Nr.	Name	Nr.
1	Engel Christa und Reinhard	Nr. 43
2	Stark Melitta und Michael	Nr. 31
3	Lochner Rosi und Robert	Nr. 3
4	Fraßl Bianca und Andreas	Nr. 6
5		
6	Gallee Sonja und Herbert	Nr. 41
7	Altermann Verena, Waltraud und Franz	Nr. 2
8	Engel Doris und David	Nr. 27
9	Genner Ingrid und Josef	Nr. 8
10	Gallee Angelina und Emely	Nr. 30
11	Vales Hilda	Nr. 40
12	Simlinger Andrea und Markus	Nr. 15
13	Frühwirth Doris und Christoph	Nr. 20
14	Knaim Isabella	Nr. 26
15	Genner René und Rauscher Daniela	Nr. 7
16	Huber Maria und Gerhard	Nr. 23
17	Aubrunner Stefanie und Fuß Daniel	Nr. 13
18	Fraßl Bettina und Florian	Nr. 28
19	Fraßl Birgit und Reinhard	Nr. 42
20	Wazlawik Markus und Gruber Theresa	Nr. 22
21	Fraßl Waltraud und Alfred	Nr. 33
22	Hochsteger Elfriede und Ewald	Nr. 35
23	FF Haus (Gemeinschaftsraum, BRT)	
24	FF Haus	

Fenster Adventkalender Gobelsdorf		
Fenster	Familie	Hausnr.
1	Zöchmeister	20
2	Kellner	8
3	Fossler	2
4	Kopper/Braun	4
5	Kopper Josef und Ernestine	9
6	Kopper Manfred und Anita	11
7	Kopper-Braun	4
8	Kopper Manfred und Anita	11
9	Fossler	2
10	Aigner	6
11	Walk	7
12	Manfred und Anita	11
13	Fossler	2
14	Leonhartsberger	1
15	Aigner	6
16	Wimmer	14
17	Aigner	6
18	Leonhartsberger	1
19		
20	Kopper Josef und Ernestine	9
21	Familie Kainrath	21
22		
23		
24	Leonhartsberger	1

Aktion Adventfenster 2022 - Röhrenbach		
Tag	Familie	Adresse
1	Familie Steininger	Dorfplatz 6
2	Familie Giczi	Ziegelofengasse 3
3	Familie Steininger	Ziegelofengasse 5
4	Familie Braun	Paul Troger-Gasse 2
5	Landjugend Röhrenbach	Eich Maria 4
6	Familie Genner	Greillensteiner Straße 4
7	Familie Dangl	Dorfplatz 7
8	Familie Stefal	Greillenstein 5
9	Familie Wielach	Dorfstraße 31
10	Familie Wielach	Dorfstraße 3
11	Familie Genner	Dorfstraße 11
12	Familie Krippel	Dorfstraße 26
13	Familie Landauer	Dorfstraße 29
14	Familie Schütz	Dorfplatz 8
15	Familie Dworak	Am Spitalfeld 1
16	Familie Landauer	Am Spitalfeld 11
17	Familie Gmeiner	Greillensteiner Straße 2
18	Familie Gutsch	Greillensteiner Straße 7
19	Familie Jamy	Dorfplatz 2
20	Familie Steininger	Dorfstraße 25
21	Familie Schällner	Dorfstraße 21
22	Familie Gutsch	Greillensteiner Straße 5
23	Kindergarten	Greillenstein 4
24	Familie Reichel	Paul Troger-Gasse 1

Ehrentage 2023

101. Geburtstag

Braun Stefanie, Tautendorf 18 05.03.

100. Geburtstag

Diem Hilda, Neubau 4 21.03.

96. Geburtstag

Nagl Herbert, Winkl 19 18.01.

95. Geburtstag

Rammer Josef, Tautendorf 13 11.01.

Schäffert Stefanie, Winkl 40 21.12.

93. Geburtstag

Genner Alois, Feinfeld 8 11.09.

Heili Maria Anna, Winkl 28 16.12.

91. Geburtstag

Genner Anna, Winkl 37 03.05.

Frank Charlotte, Winkl 3 30.09.

90. Geburtstag

Roithner Franz, Greillensteinerstr. 15 17.11.

85. Geburtstag

Huber Elfriede, Feinfeld 23 03.10.

Steininger Leopoldine, Dorfstr. 25 04.11.

Kopper Josef, Gobelsdorf 9 15.12.

80. Geburtstag

Hardt Walter, Germanns 6 16.03.

Stark Franz, Feinfeld 31 14.06.

Siska Heinz, Ziegelofengasse 7 27.06.

Jamy Martha, Dorfplatz 2 30.07.

Polt Anton, Dorfstraße 9 30.07.

Pronhagl Leopoldine, Winkl 25 02.11.

Rotter Friedrich, Winkl 9 24.12.

75. Geburtstag

Rammer Theresia, Feinfeld 31 03.03.

Zeiner Franz, Tautendorf 2 12.03.

Heili Franz, Winkl 54 07.07.

Frank Karl, Winkl 47 26.08.

Diem Alois, Neubau 7 29.09.

Habenicht Gottfried Ing., Badhausg. 2 30.10.

70. Geburtstag

Philipp Horst, Germanns 16 27.01.

Wazlawik Alois, Feinfeld 22 20.03.

Fraßl Erwin, Feinfeld 28 09.05.

Rammer Wilhelm, Tautendorf 15 29.05.

Heili Margarete, Winkl 54 15.08.

Aigner Karl, Tautendorf 13 30.10.

Leeb Brigitte, Winkl 4 01.12.

Diem Stefanie, Neubau 7 26.12.

65. Geburtstag

Pfeisinger Josef, Dorfplatz 3 29.01.

Wagner Gerhard, Feinfeld 15 09.02.

Kuefstein Heinrich, Greillenstein 7 18.02.

Hainzl Maria, Greillenstein 9 06.03.

Cioban Liliane, Neubau 16 07.06.

Hollaus Martin, Dorfplatz 8 14.10.

Stefal Kurt, Greillenstein 5 05.12.

Diem Margarita, Neubau 4 28.12.

60. Geburtstag

Wallenberger Gabriele, Winkl 11 09.02.

Hainzl Franz, Tautendorf 3 26.02.

Genner Renate, Feinfeld 14 10.03.

Hardt Hermine, Germanns 4 12.03.

Loidolt Renate, Am Spitalfeld 5 25.03.

Genner Rupert, Dorfstraße 11 12.04.

Geppert Christine, Am Spitalfeld 3 22.07.

Fleischl Franz, Winkl 13 04.09.

Lechner Johann, Germanns 3 16.09.

Landauer Andreas, Am Spitalfeld 11 31.10.

Nagl Karl, Winkl 8 12.12.

55. Geburtstag

Huber Gerhard, Feinfeld 23 13.01.

Kopper Anita, Gobelsdorf 11 28.02.

Suchan Leopold, Winkl 44 28.03.

Juhitzer Ernst, Tautendorf 16 22.04.

Hainzl Franz, Tautendorf 4 27.08.

Drechsler Sabine, Feinfeld 21 08.09.

Rotter Gabriele, Winkl 9 18.10.

Pareis Martin, Tautendorf 20 08.11.

Genner Gabriele, Dorfstraße 11 18.11.

Schällner Karl, Dorfstraße 21 22.12.

50. Geburtstag

Heili Alexander, Winkl 54 06.02.

Pleiß Martina, Badhausgasse 7 17.03.

Judmann Reinhard, Neubau 14 09.06.

Wimmer Alexander, Gobelsdorf 14 21.06.

Reithner Kristina, Am Spitalfeld 15 29.06.

Hartl Regina, Bei der Kapelle 4 27.10.

Stefal Sabine, Greillenstein 5 09.12.

Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Krippel Hilde u. Wilhelm, Neubau 3 11.04.

Hardt Erika u. Erwin, Germanns 5 03.08.

Suchan Rosa u. Leopold, Winkl 44 16.11.

Goldene Hochzeit 50 Jahre

Nußbaum Hilda u. Franz, Badhausg. 1 14.09.

Silberne Hochzeit 25 Jahre

Jamy Manuela u. Gerhard, Greill.Str. 14 06.02.

Judmann Petra u. Reinhard, Neubau 14 19.06.

Löfler Anita u. Werner, Winkl 30 14.08.

Die Gemeinde RÖHRENBACH gratuliert ganz herzlich!

Ärztenotdienst

Telefonnummern

Dr. Andjela Erstic, Brunn/Wild
02989 22000
Dr. Christian Tueni, Neupölla
02988 6236
Dr. Birgit Nachtmann, Altenburg
02982 2443
Dr. Anita Greilinger, Gars am Kamp
02985 2308
Dr. Heidelinde Schubert
St. Leonhard 02987 2305
Dr. Harald Dollensky, Gars am Kamp
02985 2340
Dr. Weghofer & Dr. Samek
Mörtersdorf, 02982 30308

Dezember

8. Dr. Tueni
10./11. Dr. Tueni
17./18. Dr. Schubert
24. Dr. Dollensky
25./26. Dr. Greilinger
26. Dr. Greilinger
31. Dr. Erstic
Jänner
1. Dr. Erstic
7./8. Dr. Dollensky
14./15. Dr. Schubert
21./22. Dr. Greilinger
28./29. Dr. Tueni

Februar

4./5. Dr. Erstic
11./12. Dr. Greilinger
18./19. Dr. Schubert
25./26. Dr. Nachtmann

März

4./5. Dr. Erstic
11./12. Dr. Schubert
18./19. Dr. Dollensky
25./26. Dr. Tueni

<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

Termine

Dezember 2022

So, 11.12. 14:00 & 16:00 Konzert Sängerknaben,
Stift Altenburg
Mi, 14.12. 14:30 Dorfcafé, GMOA

Sa, 17.12.
17:30 Uhr
Adventsingen
Spitalkirche



Sa, 17.12. 18:00
Glühweinstand, FF Röhrenbach
Mo, 19.12. 18:30 Gemeindeweihnachtsfeier,
Taverne
Sa, 24.12. Friedenslichtaktion, FF-Häuser

Jänner 2023

Mi, 11.1. 14:30 Dorfcafé NH+, Gasthaus GMOA
Fr, 13.1. 19:00 FF Röhrenbach JHV, Taverne
Sa, 14.1. 18:30 Schießabend, ÖKB, Taverne
Sa, 14.1. Actionday, Landjugend
Fr, 20.1. 18:30 Neujahrsempfang, Taverne
Fr, 27.1. 19:00 FF Tautendorf, JHV
So, 29.1. Wahl NÖ Landtag

Februar 2023

Mi, 8.2. 14:30 Dorfcafé NH+, Gasthaus GMOA
Fr, 10.2. 19:00 FF Winkl JHV
Sa, 11.2. 18:30 Schießabend, ÖKB, Taverne
Di, 14.2. Valentinstag
Mi, 22.2. 18:00 Heringschmaus, Gasthaus GMOA
Sa, 25.2. Jagdpachtauszahlung

März 2023

Sa, 4.3. Warm Up Party, LJ, Jugendheim
Mi, 8.3. 14:30 – 17:00 Dorfcafé NH+,
Gasthaus GMOA
Sa, 11.3. 18:30 Schießabend, ÖKB, Taverne
Sa, 11.3. Tag der Landjugend
Sa, 25.3. 18:00 Osterschießen, ÖKB, Taverne
So, 26.3. 10:00 Flohmarkt Pfarre, Taverne

Pfarre

http://www.pfarre-horn.at/homepage/?page_id=678

Schloss Greillenstein

Sa, 24.6. Kerzenlichtkonzert
Do-So, 10. - 13.8. Gartenlust



<https://www.schlossgreillenstein.at/>